

Amtliches

MITTEILUNGSBLATT

www.feuchtwangen.de

Stadt Feuchtwangen



Freitag, 25. April 2025

Nummer 08



**Feuchtwangens innovativer
Batteriespeicher steht**

• Weitere Informationen
auf Seite 3 •



VERANSTALTUNGEN

in Feuchtwangen Stadt und Land

Am 4. Mai findet ein Sonntagskonzert der Blaskapelle Thürnhofen im Nixel-Garten statt.

Foto: © Tourist Information Feuchtwangen/Christoph Bender

- | | |
|---------------------------|--|
| 11. April
bis 4. Mai | Kangoo Hüpfburgenland
Mooswiese |
| 24. bis
27. April | Eröffnungstage Café Merhaba
Gaststube ehem. Gasthof Lamm |
| 25. April
19 Uhr | Feuchtwangen tanzt
The King Brian im Gebäude der Spielbank |
| 27. April
12–18 Uhr | Casino Café
Spielbank Feuchtwangen |
| 27. April
14 Uhr | Öffentliche Handwerkerstubenführung
Treffpunkt: vor dem „Alten Rathaus“, Marktplatz 1 |
| 27. April
15 Uhr | Öffentliche Stadtführung
Treffpunkt: vor dem „Alten Rathaus“, Marktplatz 1 |
| 28. April
15 Uhr | Meisterdetektiv Kalle Blomquist
Lesung mit Besuch des Kreuzgangensembles
Stadtbücherei Feuchtwangen |
| 29. April
11 Uhr | „Wir wandern“
Treffpunkt: Mooswiese |
| 30. April
14–15.30 Uhr | Seniorenachmittag
Liebenzeller Gemeinschaftshaus |
| 1. Mai
15 Uhr | Öffentliche Führung
„Froumund von Tegernsee“
Treffpunkt: vor dem „Alten Rathaus“, Marktplatz 1 |
| 3. Mai | Tombola
Spielbank Feuchtwangen |
| 3. Mai
10–11.30 Uhr | Kinder Workshop – Loop mit Makrame
Kreativ-Cafe |
| 3. Mai
11–15 Uhr | Schulfest der JGS Realschule Feuchtwangen
Johann-Georg-von-Soldner Realschule |
| 3. Mai
18.30 Uhr | Frühjahrsweinprobe
Land-Gast-Hof Walkmühle |
| 4. Mai
14 Uhr | Öffentliche Handwerkerstubenführung
Treffpunkt: vor dem „Alten Rathaus“, Marktplatz 1 |
| 4. Mai
14 Uhr | Sonntagskonzert der Blaskapelle Thürnhofen
Nixelgarten |
| 4. Mai
15 Uhr | Öffentliche Stadtführung
Treffpunkt: vor dem „Alten Rathaus“, Marktplatz 1 |
| 6. Mai
11 Uhr | „Wir wandern“
Treffpunkt: Mooswiese |
| 7. Mai | Ladies Night
Spielbank Feuchtwangen |
| 9. Mai
19 Uhr | Feuchtwangen tanzt
The King Brian im Gebäude der Spielbank |

- | | |
|---------------------|--|
| 10. Mai
9–12 Uhr | Repair-Café
Jugendhaus |
| 11. Mai | Grillfest der Freiwilligen
Feuerwehr Aichenzell
Feuerwehrhaus Aichenzell |

KREUZGANGSPIELE

- | | |
|--------------------|---|
| 10. Mai, 16.15 Uhr | Meisterdetektiv Kalle Blomquist –
Premiere |
| 11. Mai, 16.15 Uhr | Meisterdetektiv Kalle Blomquist |
| 13. Mai, 10.15 Uhr | Meisterdetektiv Kalle Blomquist |

KULTURKINO

ehemalige Regina-Lichtspiele, Herrenstraße

- | | |
|-------------------|---|
| 25. April, 20 Uhr | Emilia Perez |
| 26. April, 20 Uhr | Hundschuldig |
| 28. April, 20 Uhr | Here |
| 1. Mai, 20 Uhr | Like a complete unknown |
| 2. Mai, 20 Uhr | Flight Risk |
| 3. Mai, 20 Uhr | Like a complete unknown |
| 5. Mai, 20 Uhr | Juror #2 |
| 8. Mai, 20 Uhr | „... als der Frieden schon so nah war!“ |
| 9. Mai, 20 Uhr | Für immer hier |
| 10. Mai, 20 Uhr | Das große Los |
| 12. Mai, 20 Uhr | Niki de Saint Phalle |

AUSSTELLUNGEN

- | | |
|----------------------------|---|
| 11. Februar
bis 28. Mai | Frühling in KI
Sonderausstellung im Fränkischen Museum |
| 10. Mai bis
31. August | Sommer – Sonne – Kunst
Kleine Galerie im Forstamtgarten |

Info-Telefon für Veranstaltungen:
Tourist-Information 09852/904-55
Änderungen vorbehalten!

Feuchtwangens innovativer Batteriespeicher steht

Nächster großer Meilenstein für Feuchtwangens Klimaneutralität – Inbetriebnahme im Sommer

Der nächste große Meilenstein auf dem Weg zur lokalen Energiewende in Feuchtwangen ist erreicht. Anfang April wurde der innovative Batteriegroßspeicher der Stadt Feuchtwangen planmäßig geliefert. Auf der Freifläche neben dem Umspannwerk im Bereich der Schleifmühle werden die Module samt hochmoderner Technik derzeit installiert. Bereits im Sommer soll die innovative Speicheranlage in Betrieb gehen.

„Der Batteriegroßspeicher ist ein maßgeblicher Teil unseres umfassenden Konzepts zur lokalen Energiewende in Feuchtwangen“, betonte Feuchtwangens erster Bürgermeister Patrick Ruh. Auch in Sachen Energiespeicher sei Feuchtwangen erneut Vorreiter in der Region. „Wir sind nun bereits kurz vor der Inbetriebnahme unserer hochmodernen und imposanten Speicheranlage, während andere Kommunen gerade erst am Anfang ihrer Planung stehen. Ich bin gespannt, wie viele Nachahmer dem Beispiel Feuchtwangens folgen werden“, äußerte Ruh.

Mit einer Leistung von zehn Megawatt und einer Speicherkapazität von 20 Megawattstunden bietet die Anlage nicht nur ein wichtiges Rückgrat für die lokale Netzstabilität in Feuchtwangen, sondern ermöglicht auch eine flexible Stromvermarktung. Wie Lothar Beckler und Thomas Stöhr, die Leitung der Stadtwerke Feuchtwangen, informierten, soll der Batteriespeicher netzdienlich und marktdienlich eingesetzt werden. „Bei hoher Stromgewinnung unserer nachhaltigen Energieerzeugungsanlagen kann unser Speicher einen Teil des Überschusses aufnehmen und zu gegebener Zeit wieder abgeben“, erklärte Beckler. „Mit dieser Kombination können wir das Stromnetz stabilisieren und flexibel am Energiemarkt agieren – ein wichtiger Schritt für das Gelingen unserer angestrebten Klimaneutralität.“

Die Speichereinheiten sind in vier Containern untergebracht. Zur Anlage gehören zudem ein zusätzlicher Container mit Steuertechnik sowie Wechselrichterstationen, Transformatoren und moderne Kühlsysteme. „Die Umsetzung erfolgte trotz schwieriger Wetterbedingungen in beeindruckender Geschwindigkeit. Unser großer Dank gilt der Firma Hähnlein aus Feuchtwangen, die großartige Arbeit geleistet hat, damit wir unseren eng getakteten Zeitplan bestens einhalten können“, würdigte die Stadtwerkeleitung. Die Idee und Planung erarbeitete ein Expertenteam aus zwölf Fachleuten der Stadtwerke und der Siemens AG, die auch für die Lieferung und betriebsfertige Montage zuständig ist. „In enger Abstimmung mit den Experten des Campus Feuchtwangen entwickeln wir in dieser Runde neue, innovative Ansätze für unsere Stadt.

Diese Partnerschaft ist für uns von großer Bedeutung, da wir vielfältiges Fachwissen unterschiedlicher Sparten bündeln können. So gelingt es uns, Klimaschutz und CO₂-Neutralität stets im Einklang mit wirtschaftlicher Tragfähigkeit zu denken“, hob Bürgermeister Ruh hervor. „Technisch ist inzwischen vieles möglich, jedoch muss es auch wirtschaftlich umsetzbar und damit langfristig zukunftsfähig sein.“ Projektpartner Siemens verfügt durch jahrelange Erfahrung über das fachliche Know-how und die Expertise zur technischen und wirtschaftlichen Machbarkeit von großen Energieprojekten. „Dank der hervorragenden Zusammenarbeit mit allen beteiligten Partnern liegen wir im Zeitplan und freuen uns auf die Inbetriebnahme im Sommer dieses Jahres“, sagte Siemens-Projektmanager Armin Siegritz, verantwortlich für die Lieferung, Montage und Inbetriebnahme des Batteriespeichers.

Wie bei all ihren Projekten sind die Stadtwerke Feuchtwangen mit der Bevölkerung im Dialog. „Schließlich sollen unsere Bürgerinnen und Bürger unseren Weg der Energiewende kennen und eingebunden werden“, so Beckler. Ein 4,5 Meter hoher Erdwall werde als Lärm- und Sichtschutz um die Anlage errichtet. „Dazu haben wir vorab umfassende Berechnungen zu Mindestabstand und Lärmbelastung durchgeführt und bei unserem Konzept entsprechend berücksichtigt. Nach Inbetriebnahme werden diese Werte dann nochmals von Experten gemessen und überprüft“, schilderte Beckler. Schon jetzt werde eine mögliche Kapazitätserweiterung des Batteriespeichers geprüft. Wie Beckler und Stöhr erklärten, sei der Standort bewusst vorausschauend gewählt und gestaltet worden, dass eine Kapazitätserweiterung nach Bedarf flexibel möglich ist.



Feuchtwangens innovativer Batteriegroßspeicher steht. Über die hochmoderne Anlage mit einer Speicherkapazität von 20 Megawattstunden informierte nun das Projektteam aus Stadtwerke Feuchtwangen, Siemens AG, dem Planungsbüro und der Bau-firma sowie Feuchtwangens ersten Bürgermeister Patrick Ruh.

Feuchtwangens beispielhafte Entwicklung begeistert

Feuchtwanger Bauprojekte als gelungene Praxisbeispiele anlässlich Fachtagung besucht

Die Stadt Feuchtwangen beeindruckt mit ihrer erfolgreichen Entwicklung der Innenstadt und ihrer nachhaltigen Nutzung einstiger Leerstände. Anlässlich der Fachtagung „Praxistage Leerstand gestalten“, organisiert von der Agrarsozialen Gesellschaft e.V. im Rahmen des BULEplus-Projekts „Lebendige Orte aktiv gestalten – Potenziale für Innenentwicklung und Leerstandsaktivierung in ländlichen Räumen“ in Kooperation mit dem Regionalmanagement des Landkreises Ansbach, besuchten gut 30 Fachleute aus ganz Deutschland die Kreuzgangstadt, um sich am Beispiel der Stadt Feuchtwangen vor Ort ein Bild von der gelungenen Stadtentwicklung zu machen.

Im Namen von Feuchtwangens ersten Bürgermeister Patrick Ruh begrüßte Arthur Reim, Vorstand des städtischen Kommunalunternehmens „KU Stadtentwicklung Feuchtwangen“, die Gäste. „Der Festsaal Frankens wird momentan sichtlich herausgeputzt“, erklärte Reim mit Blick auf die vier laufenden Maßnahmen rund um den Feuchtwanger Marktplatz: die Generalsanierung des „Alten Rathauses“ durch die Stadt, die Sanierung des ehemaligen Gasthauses Krone, die Renovierung des Brot Hauses sowie die Fassadenerneuerung am Café am Kreuzgang durch private Eigentümer. Darüber hinaus laufen in der gesamten Altstadt weitere private und auch städtische Sanierungsprojekte wie etwa am Objekt „Zum Taubenbrünnlein 5“.

„Bei der Sanierung von Altbauten ist der Denkmalschutz durchaus eine Herausforderung, die im Vergleich zum Neubau selbstverständlich mit Mehraufwand und höheren Investitionen verbunden ist“, äußerte der KU-Vorstand. „Hier in Feuchtwangen ist es uns seitens der Stadt jedoch ein besonderes Anliegen, unsere geschichtsträchtigen Einzeldenkmäler und damit auch einen Teil unserer Identität zu bewahren.“ Beispielhaft dafür stehen unter anderem das Feuchtwanger Kino und das Nixel-Areal. Den originalen Charme des Kinos sowie des einst landwirtschaftlichen Nixel-Anwesens über die städtische Sanierung hinaus bewahrt zu haben, sind nun die Erfolgsgrundlage der beiden Feuchtwanger Kulturstätten. „Wir wollten zu Beginn der Planungen nicht irgendwo Kino in Feuchtwangen machen, sondern unsere Regina-Lichtspiele, mit der viele Feuchtwanger besondere Erinnerungen verbinden, erhalten“, erklärte Wolfgang Grebenhof, Vorsitzender des Vereins KulturKino Feuchtwangen.



Anlässlich der Fachtagung „Praxistage Leerstand gestalten“ besuchten gut 30 Fachleute aus ganz Deutschland die Kreuzgangstadt, um sich am Beispiel der Stadt Feuchtwangen vor Ort ein Bild von der gelungenen Stadtentwicklung zu machen. KU-Vorstand Arthur Reim (Mitte, graue Jacke) informierte unter anderem über das Gesamtkonzept des Huppmann-Banse-Areals.

Eine gelungene Kombination aus Einzeldenkmal und neuem Anbau stellte der KU-Vorstand anhand des ehemaligen Schuhhaus Merklein vor. Nach umfassender Sanierung hat das städtische Kommunalunternehmen den einstigen Leerstand mit einer Gewerbeeinheit und sieben Wohnungen mit neuem Leben gefüllt. Besonders bemerkenswert ist die nahezu vollständige behindertengerechte Umgestaltung des Objekts, unter anderen öffentlich erlebbar in der barrierefreien Musterwohnung.

„Für eine gelungene Aktivierung von Einzeldenkmälern und Leerständen sind stets eine intensive Planungsphase sowie ein stimmiges, zukunftsfähiges Gesamtkonzept essentiell“, informierte Reim. Den Prozess der vorausschauenden Planung demonstrierte Reim am Huppmann-Banse-Areal. Die ehemalige Metzgerei Preiß wurde über das KU saniert und an die Diakonie Feuchtwangen vermietet. Das benachbarte Banse-Haus steht vor einem umfassenden Umbau hin zu einer barrierefreien Wohnraumnutzung durch einen Investor. Für die Rossmühle befindet sich das Konzept eines Gesundheits- und Reha-Zentrums derzeit in finaler Abstimmung. Darauf aufbauend werde anschließend ein Nutzungsplan für die leerstehende Museumstraße 14 entwickelt.

Als tolles Beispiel für eine gelungene städtebauliche Entwicklung im ländlichen Raum bezeichnete Andrea Moser, Projektkoordinatorin der Agrarsozialen Gesellschaft e.V., Feuchtwangen zum Abschluss der Exkursion. Die großartigen Projekte zeigen, hier in Feuchtwangen laufe ganz schön viel, ganz schön gut, wie sich Moser beeindruckt zeigte.

Zukunftsfähige Abwasserentsorgung für Feuchtwangen

Stadt investiert in moderne Pumpwerke in Herrnschallbach und Bergnerzell

Die Stadt Feuchtwangen investiert zielgerichtet in eine moderne und nachhaltige Abwasserinfrastruktur und errichtet in den Ortsteilen Herrnschallbach und Bergnerzell neue Pumpwerke. „Damit schaffen wir eine zukunfts-fähige Abwasserentsorgung mit erhöhter Betriebs- und Funktionssicherheit, verminderter Geruchsbelästigung sowie langfristiger Kosteneinsparungen“, betonte Feuchtwangens erster Bürgermeister Patrick Ruh. „Durch diese beiden Projekten verbessern wir nicht nur die technische Leistungsfähigkeit unserer Infrastruktur, sondern legen auch wichtige Grundlagen für eine lebenswerte Zukunft in unseren Ortsteilen.“

Herrnschallbach: Neuer Standort für modernes Schachtpumpwerk

In Herrnschallbach haben die Tiefbauarbeiten bereits Mitte April begonnen. Die Bauzeit ist nach gegenwärtiger Planung mit rund acht Wochen angesetzt, wie Holger Hutmann vom städtischen Tiefbauamt mitteilte. „Das bisherige Abwasser-Schachtpumpwerk weist erhebliche betonkorrosive Schäden auf und sorgt aufgrund seiner zentralen Lage in der Ortsmitte für teils erhebliche Geruchsbelästigungen“, erläuterte Hutmann. Errichtet wird nun ein neues Schachtpumpwerk aus glasfaserverstärktem Kunststoff (GfK) am Ortsrand von Herrnschallbach. Auch künftig werden über das neue Pumpwerk die Abwässer aus den Feuchtwanger Ortsteilen Zehdorf, Krapfenau, Wehlmäusel und Bernau jeweils unter Trennung von Schmutz- und Regenwasser in die Kläranlage Aichenzell weitergeleitet. Die Kosten für das neue Pumpwerk in

Herrnschallbach samt Kanalbau mit rund 85 Meter neuer Abwasserleitung und sechs Kanalschächten belaufen sich auf insgesamt rund 396.000 Euro. Der Freistaat Bayern unterstützt das Projekt im Rahmen der Härtefallförderung Abwasser nach Nr. 2.2.1 und 2.2.3 RZWas 2021 mit Fördermitteln in Höhe von rund 275.000 Euro.

Bergnerzell: Umstieg auf Trennsystem und Anschluss an Trinkwassernetz

In Bergnerzell startet die Erneuerung der Abwasseranlage Ende April. „Hierbei wird das bestehende Mischsystem auf ein Trennsystem umgestellt und damit wie in Herrnschallbach Regen- und Schmutzwasser separat geführt. Sowohl die Schmutzwasserkanäle als auch die Regenwasserkanäle werden dazu erneuert“, schilderte Feuchtwangens Tiefbauamtsleiter Jörg Körner. Verbunden ist diese Umstellung Körner zufolge mit vielen technischen, wirtschaftlichen und auch ökologischen Vorteilen. Wie bisher werden auch über das neue Pumpwerk in Bergnerzell die Abwässer aus den Ortsteilen Breitenau und Ungetsheim zur Kläranlage nach Mosbach weitergeleitet. Im Zuge der Maßnahme schließen die Stadtwerke Feuchtwangen Bergnerzell an das öffentliche Trinkwassernetz an und verlegen gleichzeitig auch Glasfaser. Die Baukosten für die Erneuerung der Abwasseranlage einschließlich rund 980 Meter Kanalbau in Bergnerzell belaufen sich gemäß Ausschreibung auf rund 1,194 Millionen Euro. Der Freistaat Bayern stellt für das Projekt im Rahmen der Härtefallförderung Abwasser nach Nr. 2.2.1 und 2.2.3 RZWas 2021 Fördermittel in Höhe von rund 771.453 Euro in Aussicht.



Die Stadt Feuchtwangen investiert in eine zukunfts-fähige Abwasserentsorgung. Seit Mitte April laufen die Arbeiten für ein neues Abwasser-Schachtpumpwerk samt Kanalbau in Herrnschallbach. Ab Ende April wird die Abwasseranlage auch in Bergnerzell erneuert.

Die Umsetzung erfolgt in drei Bauphasen. Der erste Bauabschnitt erstreckt sich von 28. April bis planmäßig Juli 2025 vom Ortskern Bergnerzell über die Staatsstraße 2222 bis zur Einfahrt auf die Staatsstraße 1066 bei Reichenbach. In der zweiten Phase zieht sich die Baustelle samt Vollsperrung vom Ortskern Bergnerzell über die Staatsstraße 2222 bis zur westlichen Ortseinfahrt Bergnerzell von Unterampfrach kommend. Die zweite Bauphase soll voraussichtlich bis Ende des Jahres andauern. Ab Januar bis etwa April 2026 ist dann die Kreisstraße AN 5 von Bergnerzell Ortsmitte bis nördlichen Ortseingang vollständig gesperrt. Alle Arbeiten und damit auch der Zeitplan der jeweiligen Sperrungen sind stark witterungsabhängig. Mögliche Änderungen sind daher kurzfristig möglich. Die Umleitungsstrecken sind entsprechend ausgeschildert.

Feuchtwangen investiert in Verkehrssicherheit

Blitzer-Einnahmen in Verkehrserziehung der Schüler und Geschwindigkeitsanzeigen reinvestiert

Die Stadt Feuchtwangen fördert erneut die Verkehrserziehung der Feuchtwanger Schüler: mit den Bußgeldern ihrer Geschwindigkeitskontrollen konnte die Kreuzgangstadt auch in diesem Jahr wieder die wichtige lehrreiche Projektwoche zur Schulwegsicherheit finanzieren. Mit theoretischen Inhalten sowie praktischen Übungen erhielten die Kinder der sechs dritten Klassen der beiden Feuchtwanger Grundschulen Land und Stadt spielerisch einen Einblick in die Verkehrsregeln und das sichere Verhalten bei potenziellen Gefahrensituationen im Verkehr.

Aufgegliedert ist der Präventionskurs „Auf die Bremse, fertig, los!“ auf zwei Module, die jeweils unter fachlicher Leitung von Mitarbeitenden der gemeinnützigen Gesellschaft für Kriminalprävention und Verkehrssicherheit MBH (gGKVS) kindgerecht gestaltet wurden. Zunächst lernten die Kinder in der Turnhalle bei spielerischen Bewegungs- und Wahrnehmungsübungen ein Gespür für Geschwindigkeit und Bremswege zu entwickeln. Anschließend durften die Drittklässler am Kronenwertsberg mithilfe eines echten Messgerätes die Geschwindigkeiten der vorbeifahrenden Fahrzeuge ermitteln. Hierbei sammelten die Kinder praktische Erfahrungen im Umgang mit realen Verkehrssituationen und lernten, Geschwindigkeiten im Straßenverkehr besser einzuschätzen.

„Verkehrserziehung soll Spaß machen, denn umso besser lernen Kinder, worauf es im Straßenverkehr ankommt. Schließlich sind Kinder unter zehn Jahren auf der Straße besonders gefährdet, weil sie Geschwindigkeiten und Bremswege noch nicht selbständig einschätzen können“, erklärte Petra Wilutzky, Projektmanagerin für pädagogische Präventionsarbeit bei der gGKVS.

Finanziert wurde das Projekt an den Feuchtwanger Grundschulen vollständig über die Stadt Feuchtwangen, die damit einen Teil der Bußgelder ihrer Geschwindigkeitskontrollen bewusst in die Verkehrssicherheit der Schülerinnen und Schüler vor Ort reinvestiert. „Es ist uns ein besonderes Anliegen, die Sicherheit unserer Kinder auf dem Schulweg zu verbessern. Diese tolle kindgerechte Präventionsarbeit des Fachpersonals der gGKVS ist dabei eine effektive Maßnahme für eine gelungene Verkehrserziehung unserer jungen Schülerinnen und Schüler“, betonte Feuchtwangens erster Bürgermeister Patrick Ruh.

Wie Thomas Schmidt, Feuchtwangens BürgerAmtsleiter und städtischer Ansprechpartner für Verkehrsthemen, informierte, werden im Auftrag der Stadt an fünf Tagen im Monat jeweils an zwei wechselnden Stellen in Feuchtwangen die Ge-

schwindigkeiten im Straßenverkehr gemessen. Zusätzlich wird ein sogenannter Enforcement Trailer bis zu dreimal im Jahr an unterschiedlichen Orten im Feuchtwanger Gebiet platziert. „Mit den Bußgeldern, die dabei im Jahr zusammenkommen, konnten wir die Verkehrserziehung an unseren Grundschulen finanzieren und außerdem zwei neue Geschwindigkeitsanzeigen beschaffen. Diese werden flexibel über das Jahr an unterschiedlichen Stellen im Feuchtwanger Stadtgebiet sowie in den Ortsteilen installiert und leisten so einen weiteren Beitrag für mehr Verkehrssicherheit“, schilderte Schmidt.



Als Teil der lehrreichen Initiative „Auf die Bremse, fertig, los!“ lernten die Feuchtwanger Drittklässler bei einem Parcours mit Rollbrett in der Turnhalle spielerisch, ein Gespür für Geschwindigkeit und Bremsweg zu entwickeln.

Neues Kurzzeitpflege-Angebot in Planung

Entlastung für Pflegebedürftige und deren Angehörige

Ein dringend benötigtes Angebot für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen könnte noch in diesem Jahr Realität werden: Die Eröffnung einer solitären Kurzzeitpflegeeinrichtung in Feuchtwangen ist in Planung. Das Projekt befindet sich derzeit in einer entscheidenden Phase, in der noch wichtige Hürden wie die Sicherstellung des benötigten Personals sowie der Abschluss der Verträge gemeistert werden müssen. „Der einstimmige Beschluss des Ausschussgremiums zeigt deutlich, dass wir geschlossen hinter dieser Entscheidung stehen – ein starkes Zeichen für unseren Zusammenhalt und die gemeinsame Vision unseres Vereins“, äußerte Wigbert Lehner, 1. Vorsitzender des Diakonievereins Feuchtwangen.

„Die aktuelle Lage im Gesundheitswesen stellt uns vor große Herausforderungen. Dennoch sehen wir die Notwendigkeit, das Angebot der Kurzzeitpflege auszubauen, um Betroffenen und ihren Familien eine dringend benötigte Entlastung zu bieten“, so der zweite Vereinsvorsitzende Herbert Lindörfer.

Die solitäre Kurzzeitpflege wird speziell darauf ausgerichtet sein, pflegebedürftigen Menschen für einen begrenzten Zeitraum eine qualifizierte Betreuung zu ermöglichen – sei es nach einem Krankenhausaufenthalt oder zur temporären Entlastung pflegender Angehöriger. Trotz der schwierigen Rahmenbedingungen bleibt das Ziel bestehen, die Einrichtung noch in diesem Jahr zu eröffnen.

„Wir setzen alles daran, die erforderlichen Schritte schnellstmöglich zu realisieren, wissen aber um die enormen Herausforderungen, insbesondere in der Personalgewinnung und der Kostendeckung“, betonte Diakonie-Geschäftsführerin Irina Reim.

Nach wie vor ist die Diakonie der einzige ortsansässige Pflegedienstleister in Feuchtwangen. Gleichzeitig ist der Bedarf und die Nachfrage nach temporärer Betreuung und Entlastung pflegender Angehöriger in der gesamten Region immens hoch, wie Feuchtwangens erster Bürgermeister Patrick Ruh hervorhob. „Nach der Schließung der einstigen Kurzzeitpflegeeinrichtung in Feuchtwangen haben wir auch seitens der Stadt intensiv an einer sinnvollen Lösung gearbeitet. Umso glücklicher sind wir daher, für Feuchtwangen nun gemeinsam mit der Diakonie ein neues großartiges Konzept zukunftsicherer Kurzzeitpflege realisieren zu können“, gab sich Bürgermeister Ruh hoch erfreut über diesen wichtigen Schritt für Feuchtwangen. Dabei würdigte Ruh ausdrücklich den großartigen Einsatz der örtlichen Diakonie und deren gesamten Team dahinter.

Das Vorhaben wird von verschiedenen Akteuren unterstützt, die die große Bedeutung einer solitären Kurzzeitpflege für die Region erkennen. Weitere Informationen zum Fortschritt des Projekts werden zu gegebener Zeit bekannt gegeben, wie die Diakonie Feuchtwangen mitteilte.



Informierten über die aktuellen Planungen zur Eröffnung einer solitären Kurzzeitpflegeeinrichtung in Feuchtwangen, v. r.: erster Bürgermeister Patrick Ruh, Wigbert Lehner, 1. Vorsitzender des Diakonievereins Feuchtwangen, Diakonie-Geschäftsführerin Irina Reim und 2. Vereinsvorsitzender Herbert Lindörfer.

Kreuzgangspiele extra

Im Theater-Sommer und darüber hinaus

Kreuzgangspiele extra bietet das ganze Jahr Veranstaltungen

Neben den großen Theaterproduktionen im Kreuzgang und im Nixel-Garten gibt es im Rahmen von Kreuzgangspiele extra eine ganze Reihe unterschiedlicher und vielfältiger Veranstaltungen, die jede auf ihre Weise das Hauptprogramm auf den Sommer-Bühnen ergänzen.

Kreuzgangspiele extra im Sommer: Theaterspaziergang und Revue um Mitternacht ...

So bietet der alljährliche Theaterspaziergang am Anfang der Sommer-Spielzeit kleine Szenen an ungewöhnlichen Orten der Stadt. Dieser Szenenreigen erfreut sich stets besonderer Beliebtheit, sodass der Spaziergang „Überall Geheimnisse“ unter der Regie von Annemarie Morse am 22. Mai 2025 schon seit Langem ausverkauft ist. Eine weitere traditionelle Sommer-Veranstaltung der Reihe Kreuzgangspiele extra ist die musikalische Mitternachtsrevue, die aufgrund der hohen Nachfrage inzwischen an zwei Terminen stattfindet. Die diesjährige Revue um Mitternacht unter dem Titel „Wild Nights – Love and Crime“ findet am 25. Juli und am 1. August 2025, jeweils um 23.30 Uhr im Kreuzgang statt. Die Regie übernimmt wieder Ulrich Westermann, die musikalische Leitung Bernd Meyer.

... und darüber hinaus: Kreuzgangspiele extra von Oktober 2025 bis März 2026

Auch außerhalb der Sommer-Spielzeit bietet die Reihe Veranstaltungen, die sich inhaltlich an die Stücke und Themen des Sommers anlehnen, die Künstlerinnen und Künstler zurückbringen, die im Sommer auf der Kreuzgang-Bühne standen, oder die auf Zukünftiges der Kreuzgangspiele hinausweisen. Das neue Herbst-Winter-Programm 2025/2026 ist jetzt veröffentlicht worden. Es ent-



Aus dem beeindruckenden Roman „Es wird schon nicht so schlimm“ von Hans Schweikart präsentieren Martin Brambach und Christine Sommer am 15. November 2025 einige Szenen.
(Foto: Jens van Zoest)

hält insgesamt fünf Abende in der Stadthalle Kasten mit teils literarischen, teils nachdenklichen, aber auch musikalischen Programmen. Den Anfang macht am 18. Oktober 2025 Gerd Lukas Storzer, der „Hercule Poirot“ aus dem Krimiklassiker aus der Festspielsaison 2024 „Mord im Orientexpress“. Er wird gemeinsam mit seiner Kollegin, der bekannten Schauspielerin Gesine Cukrowski, aus den liebevollen, absurden, lustigen und sehr persönlichen Liebesbriefen berühmter Menschen lesen. Die literarische Revue trägt den Titel „Schreiben Sie mir oder ich sterbe“. Ebenfalls sehr bekannt ist der Schauspieler, der am 15. November 2025 nach Feuchtwangen kommen wird: Martin Brambach präsentiert gemeinsam mit Christine Sommer einen szenischen Abend mit Auszügen aus dem ein-



Gesine Cukrowski und Gerd Lukas Storzer lesen am 18. Oktober 2025 aus ganz unterschiedlichen Liebesbriefen berühmter Menschen: „Schreiben Sie mir oder ich sterbe“.



Steffi Denk & Flexible Friends mit Markus Fritsch sind am 31. Januar 2026 mit einem Chanson-, Jazz- und Soulprogramm in Feuchtwangen zu Gast.
(Foto: Ulrich Zrenner-Wolkenstein)



Stefan Eichner spielt Reinhard Mey – am 27. Februar 2026 in der Stadthalle Kasten. (Foto: Matthias K.)

drucksvollen Roman „Es wird schon nicht so schlimm“ von Hans Schweikart.

Das neue Jahr 2026 beginnt musikalisch: Mit einem Konzert der Formation „Steffi Denk & Flexible Friends“ am 31. Januar 2026, zu der auch der Kontrabassist Markus Fritsch gehört, der als Musiker schon mehrfach bei den Kreuzgangspielen engagiert war, zuletzt 2022 für das Singspiel „Im weißen Rössl“. Unter dem Titel „Unterwegs in Sachen Liebe“ versammeln sich Chansons sowie bekannte Jazz- und Soulnummern. Am 27. Februar 2026 wird Stefan Eichner mit der inzwischen dritten Auflage seines beliebten Reinhard-Mey-Programms in Feuchtwangen zu Gast sein. Diese Veranstaltung ist eine Kooperation mit Klaus Seeger, der als Moderator von Radio 8 bekannt ist.

Bevor der Jahreskreis des Feuchtwanger Theaters sich dann schließt und im Kreuzgang wieder die Vorbereitungen für die Sommer-Festspielzeit beginnen, kommt Johann Anzenberger nach Feuchtwangen zurück. Im Sommer 2025 steht er als der berühmte Sherlock Holmes auf der Kreuzgang-Bühne. Am 7. März 2026 ist er dann als Karl Valentin zu erleben. An seiner Seite spielt Bele Turba Liesl Karlstadt. Gemeinsam präsentieren sie „Karl Valentin und Liesl Karlstadt – Die besten Szenen“.

Alle Veranstaltungen der Reihe Kreuzgangspiele extra finden in der Stadthalle Kasten statt und beginnen um 20 Uhr.

Extra Tipp: Das extra-Abo

Vier Vorstellungen kaufen und 20% sparen

Vier Veranstaltungen der extra-Reihe sind in einem im Vergleich zum Einzelkauf günstigeren Abonnement zusammengefasst. Zusätzlich genießen Abonnentinnen und Abonnenten weitere Vorteile, beispielsweise 2 Euro Rabatt auf die Theaterkarte für ein Abendstück im Kreuzgang (Kategorie A).



Der „Sherlock Holmes“ des Sommers 2025, Johann Anzenberger, kommt am 7. März 2026 als Karl Valentin zurück – gemeinsam mit Bele Turba als Liesl Karlstadt. (Foto: ValentinKarlsstadt-Theater München)

Das Abo 2025/2026 enthält die folgenden Veranstaltungen:

- 18. Oktober 2025, 20 Uhr, Stadthalle Kasten
„Schreiben Sie mir oder ich sterbe“
Eine literarische Revue mit Gesine Cukrowski und Gerd Lukas Storzer
- 15. November 2025, 20 Uhr, Stadthalle Kasten
Hans Schweikart: „Es wird schon nicht so schlimm“
Szenische Lesung mit Martin Brambach und Christine Sommer
- 31. Januar 2026, 20 Uhr, Stadthalle Kasten
„Unterwegs in Sachen Liebe“
Jazz, Soul & Chanson mit Steffi Denk & Flexible Friends (Markus Fritsch)
- 7. März 2026, 20 Uhr, Stadthalle Kasten
Karl Valentin und Liesl Karlstadt – die besten Szenen mit Johann Anzenberger und Bele Turba

Das Abonnement, aber auch Karten für die einzelnen Veranstaltungen, sind im Kartenbüro der Kreuzgangspiele erhältlich: Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen, Tel.: 09852/904-44

Einzeltickets sowie weitere Informationen zum gesamten Programm der Kreuzgangspiele gibt es immer und jederzeit auf: www.kreuzgangspiele.de.

Defibrillator für neues Feuerwehrgerätehaus in Krapfenau

Wichtiger Lebensretter dank Spenden öffentlich zugänglich jederzeit einsatzbereit

Die Freiwillige Feuerwehr Krapfenau-Wehlmäusel hat aus eigener Initiative einen öffentlich zugänglichen Defibrillator am neuen Feuerwehrgerätehaus angebracht. Finanziert wurde das wichtige lebensrettende Gerät samt beheizbaren Schutzkasten vollständig über Spenden der Stadtwerke Feuchtwangen, der VR Bank im südlichen Franken eG sowie der Sparkasse Ansbach.

„Der Defi ist bewusst außen am Gebäude angebracht und somit jederzeit öffentlich zugänglich“, betonte Andreas Däubler, Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Krapfenau. Der Standort im Ortszentrum mache das Feuerwehrhaus laut Däubler zudem zu einem idealen Ort für dieses lebensrettende Gerät. Wie Daniel Beck, Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Krapfenau-Wehlmäusel, informierte, sei der Standort nun auch im Rettungsleitsystem hinterlegt. „Sollte ein Notruf eingehen und der Rettungswagen vor Ort nicht verfügbar sein, wird der Notruf direkt an unsere Feuerwehr weitergeleitet“, so Beck.

„Defibrillatoren sind gerade auf dem Land extrem wichtig“, hob Feuchtwangens dritter Bürgermeister Herbert Lindörfer

hervor. „Großartig ist, dass der Defi hier in Krapfenau nicht nur zentral in unserer Ortschaft erreichbar ist, sondern unsere Feuerwehr vor Ort in Zukunft auch die Betreuung und regelmäßige Wartung des Gerätes übernimmt“, würdigte Lindörfer. Feuchtwangens erster Bürgermeister Patrick Ruh dankte allen Beteiligten der Feuerwehr und den großzügigen Spendern für diese wichtige Neuanschaffung, die Leben retten kann. „Ich freue mich, dass wir unser tolles neues Gemeinschaftshaus im Herzen von Krapfenau mit dieser wichtigen Notfallausstattung noch weiter aufwerten konnten. Dies ist wahrlich ein echter Gewinn für die gesamte Ortschaft“, lobte Bürgermeister Ruh.

Auch die Förderer des Lebensretters freuen sich über die gelungene Umsetzung. „Wir sind froh, diese wichtige Gesundheitsinfrastruktur unterstützen zu können“, erklärte Lothar Beckler, Technischer Leiter der Stadtwerke Feuchtwangen. „Nachdem wir ohne Pacht eine Photovoltaikanlage auf dem Dach des Feuerwehrhauses errichten durften, war es uns natürlich ein besonderes Anliegen, uns mit einer Spende für den Defibrillator für die gute Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Krapfenau-Wehlmäusel zu bedanken.“



Ein Defibrillator ist ab sofort jederzeit öffentlich zugänglich am neuen Feuerwehrgerätehaus in Krapfenau angebracht. Über diese wichtige Notfallausstattung freuen sich, v.l.: Andreas Däubler, Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Krapfenau, Alexander Mögel, Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Wehlmäusel, erster Bürgermeister Patrick Ruh, Daniel Beck, Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Krapfenau-Wehlmäusel, Lothar Beckler, Technischer Leiter der Stadtwerke Feuchtwangen, und dritter Bürgermeister Herbert Lindörfer.

„Froumund von Tegernsee: Die Sorgen und Nöte eines Mönches um das Jahr 1000“

Der Tegernseer Benediktinermönch Froumund wurde um das Jahr 1000 zusammen mit weiteren Brüdern nach Feuchtwangen geschickt, um dort das darniederliegende Salvator-Kloster wiederaufzubauen. Froumund erwies sich als eifriger Briefschreiber und verfasste in Feuchtwangen zahlreiche Briefe, unter anderem auch an höher gestellte Persönlichkeiten. In einer kurzweiligen Führung schildert Ihnen unser Mönch Froumund seine Sorgen und Nöte während seiner Zeit im Feuchtwanger Kloster.

Am Donnerstag, 1. Mai 2025, findet unsere erste öffentliche Führung mit dem Mönch Froumund in diesem Jahr statt. Treffpunkt ist um 15.00 Uhr vor dem „Alten Rathaus“, Marktplatz 1. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Kosten: 5 € pro Person. Kinder unter 12 Jahren sind frei. Voraussichtlich wird Herr Six an diesem Tag in die Rolle des Mönch Froumund schlüpfen (kurzfristige Änderungen behalten wir uns jedoch vor).

Führungen außerhalb der öffentlichen Führungstermine können jederzeit über die Tourist Information Feuchtwangen gebucht werden.

Tourist Information Feuchtwangen,
Marktplatz 1, 91555 Feuchtwangen, Tel.: 09852/904-55,
E-Mail: touristinformation@feuchtwangen.de



Am 1. Mai 2025 findet die erste öffentliche Führung mit dem Mönch Froumund in diesem Jahr statt. (Foto: TI Feuchtwangen/Christoph Bender)

Handwerkerstubenführung entfällt

Am 1. Mai 2025 können wir leider keine öffentliche Führung in den Feuchtwanger Handwerkerstuben anbieten. Die Führung entfällt.

Am 27. April und am 4. Mai sowie an allen weiteren Sonntagen bis zum 14. September 2025 können die Handwerkerstuben jedoch mit Führung besichtigt werden.



Schusterstube in Feuchtwangen.

(Foto: TI Feuchtwangen/Andreas Strunz)

Führungen durch die Handwerkerstuben können auch außerhalb der öffentlichen Führungstermine jederzeit über die Tourist Information Feuchtwangen gebucht werden.

Die Handwerkerstuben sind im romanischen Kreuzgang des früheren Benediktinerklosters untergebracht und sind eine Außenstelle des Fränkischen Museum. Es sind alles originale Werkstätten, in denen in Feuchtwangen und in der ländlichen Umgebung tatsächlich gearbeitet worden ist. Folglich sind sie also auch nicht „zusammengetragen“, sondern jeweils komplett, wie sie der letzte Handwerksmeister verlassen hat, übernommen worden. In der Folgezeit wurden die Handwerkerstuben nur durch wenige ausgewählte Stücke ergänzt. Heute sind sie in ihrer Vollständigkeit eine besondere Sehenswürdigkeit.

Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1,
91555 Feuchtwangen, Tel.: 09852/904-55,
E-Mail: touristinformation@feuchtwangen.de
www.tourismus-feuchtwangen.de



FEUERWEHR
FEUCHTWANGEN

FLORIANUS- FEST 10. MAI

www.feuerwehr-feuchtwangen.de

ab 14 Uhr mit Kinderprogramm, Fahrzeugschau,
professionelles Löschtraining, Kaffee und Kuchen,
Speisen aus dem Gasthaus „Weißes Ross“,
Unterhaltungsmusik mit „Duo Highlight“,
Barbetrieb ab 19 Uhr



BLASKAPELLE THÜRNHOFEN

FEUCHTWANGER NIXELGARTEN

SONNTAGS- KONZERT

4. MAI 25, 14 UHR

V.i.S.d.P.: Blaskapelle Thürnhofen und Umgebung
Vorstand Helmut Hoffner, Thürnhofen 73, 91059 Feuchtwangen
Alle Angaben ohne Gewähr.

EINTRITT FREI. SPENDEN ERWÜNSCHT.

Neuer Begegnungsort in Feuchtwangens Altstadt

Café Merhaba eröffnete am 24. April 2025
in den neuen Räumlichkeiten am Marktplatz 5

Am Donnerstag, 24. April 2025 konnte ein weiterer Begegnungsort in Feuchtwangen eröffnen. Bis zur Wiederaufnahme eines gastronomischen Betriebs findet das Café Merhaba nun vorläufig in den Räumlichkeiten des ehemaligen Gasthofs „Lamm“ am Marktplatz 5 statt. Drei Tage pro Woche wird das Café für alle geöffnet sein. An den weiteren Tagen stehen die Räume für Vereine und andere Gruppierungen sowie für Stammtische, Vorträge und kleinere Ausstellungen zur Verfügung. „Das Café Merhaba ist ein wesentlicher Baustein der Integrationsbemühungen der Stabstelle Integration und Migration der Stadt Feuchtwangen“, betonte Peter Jüdt, Integrationsbeauftragter der Stadt Feuchtwangen. „Wir schaffen mit dem Café Merhaba nicht nur einen Ort für gute Gespräche und miteinander, sondern auch eine Plattform für aktive Teilhabe aller Menschen in Feuchtwangen. Schließlich gelingt Integration vor allem durch Begegnung.“ Jüdt und sein stetig wachsendes Team freuen sich daher auf viele gemeinsame Stunden mit den Besucherinnen und Besuchern.

Integration durch Arbeit: Neue Perspektiven für Geflüchtete

Neben der Schaffung eines neuen Begegnungsortes konnte der städtische Integrationsbeauftragte auch im Bereich „Integration durch Arbeit“ wichtige Fortschritte erzielen. Angeregt durch die Initiative des Bayerischen Innenministeriums zu Arbeitsgelegenheiten für Asylbewerberinnen und Asylbewerber nach §5 Asylbewerberleistungsgesetz werden ab Mai dieses Jahres zwei Mitbürger aus der Türkei ihre neue Tätigkeit im Bereich der öffentlichen Reinigungsarbeiten aufnehmen. Insbesondere zum

Start ihrer neuen Arbeit werden die beiden vom Integrationsbüro begleitet.

Mit Unterstützung und Vermittlung von Ehrenamtlichen und dem städtischen Integrationsbüro konnten darüber hinaus weitere Feuchtwangerinnen und Feuchtwanger Geflüchtete mit ersten Verträgen in ihr Arbeitsleben in Deutschland durchstarten. „Das ist ein großartiger Erfolg und gleichzeitig ein wichtiger Schritt in Richtung Normalisierung und Stabilität für die Geflüchtete“, äußerte Jüdt.



CAFE MERHABA
Marktplatz 5, 91555
Feuchtwangen

24,25 & 27.APRIL

CAFE MERHABA

Eröffnungstage im April
24. April 17- 21 Uhr
25. April 17 -21 Uhr
27. April 14 -17 Uhr

MIT KAFFEE, TEE
UND
FINGERFOOD
SOWIE KICKER
& DART







Kontakt
 Peter Jüdt
 peter.juedt@feuchtwangen.de
 Tel.: 0151 14 56 80 51



Kursangebot mit freien Plätzen

Kursanmeldungen jederzeit online
über www.vhs-lkr-ansbach.de

Information: vhs Feuchtwangen/Tourist Information Feuchtwangen,
Marktplatz 7, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/904-55

Gesundheit und Bewegung

Yoga für Anfänger*innen und Fortgeschrittene

H31282F, 6 Abende, Mi, 11.06.2025, 17–18.30 Uhr
Jugendhaus Feuchtwangen; Kursgebühr: 48,- €
Trainerin: Veronika Schleicher

Für Anfänger*innen und Fortgeschrittene, die ihre Yoga-Kenntnisse verfeinern möchten. Geübt werden vorwiegend gehaltene Körperübungen und gelegentlich fließende Bewegungen. Der Fokus liegt auf einer sehr präzisen Ausrichtung in der Körperhaltung. Spezielle Atemübungen (Pranayama) und kurzes Sitzen in Stille (Meditation) runden die Sitzungen ab. Bitte eine Matte, eine Decke, bequeme Kleidung und evtl. ein Sitzkissen mitbringen.

Küche und Genuss

Cocktails mixen wie ein Profi

K18281F, 1 Nachmittag, Sa, 26.04.2025, 16–19 Uhr
Brasserie Lounge Feuchtwangen
Kursgebühr: 18,- € zzgl. 25,- € Lebensmittelkosten
Kursleitung: Ardi Stierner

In diesem unterhaltsamen Kurs lernst du, wie man Cocktails wie ein Profi mixt. Wir beginnen mit einer Einführung in die verschiedenen Utensilien und Werkzeuge, die du benötigst. Anschließend erfährst du die grundsätzlichen Mixtechniken und tauchst in die historischen Hintergründe der einzelnen Cocktails ein. Du wirst vier alkoholische Cocktails und zwei alkoholfreie Cocktails mixen. Jeder Teilnehmer darf selbst Hand anlegen und das Ergebnis natürlich auch probieren. Bitte an Fahrer denken! Zusätzliche Lebensmittelkosten 25,- €

Sommer in Gläsern

H23282F, 1 Abend, Do, 10.07.2025, 18–22 Uhr
Schulküche Schule Feu-Stadt
Kursgebühr: 24,- €, zzgl. 15,- € Materialkosten
Kursleitung: Petra Müller

Den Sommer in Gläsern einfangen, das ist das Motto dieses Kochkurses. Wir machen das reife Überangebot von Obst und Gemüse, das uns die Natur im Sommer schenkt, für die nassen, grauen Tage haltbar. Zusammen bereiten wir Mango-Melonen-Marmelade, Tomaten-Relish, Zucchini süß-sauer, Gemüse-Sugo, Antipasti, Schalotten, Pesti, Zitronenkuchen usw. zu. Bitte bringen Sie kleine Gläser zum Befüllen mit. Bitte eine Schürze, ein Schwammtuch, ein scharfes Messer, Geschirrtücher, Gefäße für übrig gebliebene Speisen und ein Getränk mitbringen.

Besondere Veranstaltungen

Frauenwelten in Franken

A02281F, 1 Nachmittag, Sa, 26.04.2025, 14–15 Uhr
Fränkisches Museum Feuchtwangen

Kosten: 8,50 €

Leitung: Inge Köpplreiter

Ein kulturgeschichtlicher Spaziergang über das Frau-Sein in Franken. In einem Rundgang vom Damensalon bis zum Aussteuerschrank erleben Sie das Leben von Frauen in Franken. Liebesgeschenke und Liebesbriefe geben Einblick in die schönsten Seiten des Lebens. Brautwagen und Hochzeitskleider zeigen die große Bedeutung der Eheschließung. Auch in Gegenständen rund um die Geburt und Kindererziehung sowie in Gemälden, prächtigen Schmuckkästen und sorgfältigen Handarbeiten tauchen Sie ein in vielfältige Perspektiven weiblicher Identität.

Gesunde Kräuter selbst ziehen – Workshop

C22282F, 1 Abend, Mi, 07.05.2025, 19–21 Uhr
Gaststube ehem. Gasthof Lamm
Kosten: 28,- € zzgl. ca. 15,- € Materialkosten
Leitung: Eva Oswald

Kräuter sind gesund und bereichern den Speiseplan. Durch viele Vitamine unterstützen sie unsere Abwehrkräfte und schmecken ganz vorzüglich. In Cocktails und Desserts sind sie Eyecatcher und Geschmackskomponente zugleich. Warum nicht selbst den Anbau probieren? Wie kann ich die Kräuter selbst heranziehen und was muss ich bei der Pflege beachten? Welche Pflänzchen brauchen Sonne oder Schatten, Trockenheit oder feuchtes Klima? Hier lernen wir einige Kräuter näher kennen und bepflanzen gemeinsam ein kleines Kräuterkistchen.

Am Ende des Workshops kann jeder Teilnehmer ein Workbook und ein Set an Kräutern mit nach Hause mitnehmen. Bitte Gartenhandschuhe, einen Pflanztopf und eine Pflanzkelle mitbringen. Wer möchte, darf auch ungewöhnliche Samensorten zum Ausprobieren oder Tauschen mitbringen.

Säfte, Obst und Co. –

Besichtigung eines Mostbetriebes mit Einweisung

C24281F, 1 Vormittag, Sa, 17.05.2025, 9–13 Uhr
Mosterei Feu-Aichenzell
Kosten: 12,- €
Leitung: Reiner Schöbel

Die Teilnehmer*innen erfahren in der Mosterei Feuchtwangen-Aichenzell, wie aus angeliefertem Kernobst (Apfel, Birne, Traube, Quitte) mit einer automatischen Häcksel- und Pressmaschine Saft produziert und dieser anschließend mit einer Pasteurisanlage in Beutel und Flaschen abgefüllt wird. Eine eventuelle Anstellung als Mini-Jobber in den Monaten August bis Oktober ist möglich.

Waffeln backen wie anno dazumal

H23283F, 1 Nachmittag, Sa, 17.05.2025, 14–ca. 16 Uhr
Fränkisches Museum Feuchtwangen
Kosten: 8,50 €
Leitung: Inge Köpplreiter



Es raucht, es dampft, es knistert und duftet himmlisch: Mmh ... fränkische Sahnewaffeln, die an einem historischen Eisenherd, mit Holz befeuert, gebacken und natürlich verkostet werden. Natürlich werden, wie zu Tante Linas Zeiten, nur Bio-Produkte verwendet. Zuvor betrachten wir in der alten Rauchküche des Museums, wie vor 200 Jahren in einer Küche gewirtschaftet, gekocht und gebacken wurde. Auch das Thema Kochen im Mittelalter wird erläutert.

Blick hinter die Kulissen der Kreuzgangspiele

K11281F, 1 Nachmittag, Sa, 28.06.2025, 13.30 Uhr
vor dem Theatereingang
kostenlos

Leitung: Dr. Maria Wüstenhagen

Seit 75 Jahren gibt es die Kreuzgangspiele in Feuchtwangen. Das Freilichttheater gehört damit zu den ältesten und traditionsreichsten Festspielen Deutschlands. Jährlich besuchen bis zu 50.000 Zuschauerinnen und Zuschauer die Vorstellungen im Kreuzgang und im Nixel-Garten. In der Theaterführung erfahren Interessierte Wissenswertes rund um das Theater, den Theaterbetrieb und es gibt die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen.

Hausüberlassung an die Kinder, was zu beachten ist

A20281F, 1 Abend, Di, 16.09.2025, 18–19.30 Uhr

Gaststube ehem. Gasthof Lamm

Kosten: 15,- €

Referentin: Ellen Sandfuchs, Fachanwältin für Erbrecht und Verkehrsrecht

Wann ist es sinnvoll, eine Immobilie an die Kinder zu übertragen? Welche Vorteile ergeben sich hieraus? Was ist bei einem späteren Pflegeheimaufenthalt zu beachten? Und wie kann

man sich trotz Überlassung noch das Recht vorbehalten, in der Immobilie zu wohnen oder diese zu vermieten? Der Vortrag beleuchtet die verschiedenen Gründe und Situationen, in welchen eine Überlassung der Immobilie an Kinder sinnvoll ist, gibt Tipps zur Erstellung und einen Überblick über mögliche Rechte, welche man sich an der Immobilie zurückbehalten kann.

Elterntalk

Anmeldung direkt per E-Mail an

elterntalk@dksb-ansbach.de oder Tel. 0160/2734021.

Täglich tausend Entscheidungen

B01286F, 1 Nachmittag, Fr, 25.04.2025, 16–17.30 Uhr

Kinderschutzbüro, Marktplatz 7, Feuchtwangen

kostenlos

Leitung: Tanja Schneider

Taschengeld – Wofür? auf Rumänisch

B01285F, 1 Nachmittag, Di, 15.05.2025, 16–17.30 Uhr

Kinderschutzbüro, Marktplatz 7, Feuchtwangen

kostenlos

Leitung: Ludmilla Dascalescu

Interessante online-Kurse zu aktuellen Themen finden Sie ebenfalls unter www.vhs-lkr-ansbach.de. Haben Sie besondere Kurs- und Themenwünsche? Bitte sprechen Sie uns an!

Kursleiter*innen gesucht! Sie haben Ideen für ein Kursangebot und Lust Ihr Wissen an der vhs weiterzugeben? Dann setzen Sie sich bitte einfach mit uns in Verbindung!

Kreuzgangspiele 2025

Die Tribüne im Kreuzgang steht: Die Festspiel-Gäste können kommen!

Der Aufbau im Kreuzgang ist abgeschlossen. Die Bühne, die Traverse und jetzt auch die Zuschauertribüne sind fertig installiert. Das Feuchtwanger Theater wartet jetzt auf seinen ersten Einsatz. Es wartet darauf, dass zunächst die Schauspielerinnen und Schauspieler, aber bald auch die

Zuschauerinnen und Zuschauer diesen magischen Ort mit Leben füllen. In den nächsten Tagen werden hier die ersten Proben stattfinden und bald kommt auch das Publikum, das die noch leeren Reihen füllt.



Die Zuschauertribüne im Kreuzgang steht und wartet auf die Festspielgäste 2025.
(Foto: M. Wüstenhagen)

Den Anfang macht das Familienstück „Meisterdetektiv Kalle Blomquist“, für das schon am 7. April 2025 die Proben begonnen haben. Am 10. Mai 2025 ermittelt der Detektiv das erste Mal vor jungem Publikum. Für Erwachsene geht es im ersten Abendstück „Stolz und Vorurteil“ nach dem Roman von Jane Austen um sechs junge Frauen, die das Lebensglück und die wahre Liebe suchen. Außerdem ermittelt der berühmteste Detektiv der Welt im Kreuzgang: „Sherlock Holmes“ hat es mit einer klugen wie schönen Frau zu tun und mit einem äußerst skandalösen Fall.

Mehr Informationen, alle Termine und Karten gibt es unter Tel. 09852/904-44 sowie auf www.kreuzgangspiele.de.



Sonderausstellung im
Fränkischen Museum
Feuchtwangen

Frühling in KI

11.2. - 28.5.25

CampusNEWS

Neues vom BauKompetenz-Cluster Feuchtwangen
und der Hochschule Ansbach - Campus Feuchtwangen



Einblicke in das Internet der Dinge am Girls' Day

Von Smart-Home-Bausätzen bis zu kreativen Ideen für die digitale Zukunft



Am 3. April 2025 fand der traditionelle Girls' Day am Campus Feuchtwangen statt, bei dem vier

Schülerinnen die Chance erhielten, in die spannende Welt der Technik einzutauchen. Im Mittelpunkt des Tages stand der Kurs „Internet der Dinge“ (IoT), in dem sie mit Hilfe eines Smart-Home-Bausatzes lernten, wie Geräte und Sensoren über das Internet miteinander verbunden und gesteuert werden können.

Der Tag startete mit einer Führung durch die Räumlichkeiten der Außenstelle der Hochschule Ansbach. Die Teilnehmerinnen hatten die Gelegenheit, verschiedene Bereiche des Campus zu erkunden, darunter die moderne Forschungshalle, in der innovative Projekte entwickelt werden, sowie den Hörsaal, in dem wissenschaftliche Veranstaltungen und Vorlesungen stattfinden. Dieser Rundgang gab den Mädchen einen spannenden Blick hinter die Kulissen und zeigte, wie vielseitig die Möglichkeiten in der Welt der Technik und Forschung sind.

Betreut wurden die Schülerinnen von Regina Weger, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Campus Feuchtwangen, die den Workshop engagiert leitete. „Es ist spannend zu sehen, wie Technik in unserem Alltag zusammenwirkt“, erklärte die Kursleiterin. Sie führte die technikinteressierten Teenager durch alle Schritte des Projekts und erklärte während ihrer Präsentation, wie moderne Technologien zusammenarbeiten. Zu Beginn des Workshops testeten die jungen Talente IoT-Geräte anhand eines Smart-Home-

Bausatzes und programmierten dabei Taster und Licht. Die Geräte reagierten dadurch automatisch auf bestimmte Befehle und arbeiteten miteinander zusammen. Mit Hilfe dieser Programmierungen konnten die Kursteilnehmerinnen ein vernetztes System aufbauen, bei dem alle Komponenten gezielt miteinander kommunizierten. Außerdem hatten sie die Möglichkeit, eigene Sensoren und Aktoren selbst zu programmieren und auszutesten. Dabei konnten sie ihre neu gewonnenen Kenntnisse direkt anwenden und verschiedene Szenarien erproben.

Zusätzlich zum praktischen Projekt entwickelten die Kursbesucherinnen kreative Ideen für zukünftige IoT-Anwendungen. Einer ihrer Vorschläge war es, das Licht automatisch einzuschalten, sobald der Wecker klingelt – eine praktische Funktion, die den Start in den Tag erleichtern würde. Ein weiterer spannender Einfall war ein smarter Spiegel, der basierend auf Wetterdaten und dem geplanten Zielort passende Outfits vorschlägt. „Ich war wirklich beeindruckt, mit welchen originellen Ideen die Mädchen an das Thema herangegangen sind“, lobte Regina Weger.

Der Tag bot nicht nur interessante Einblicke in moderne Technologien, sondern auch die Möglichkeit, selbst kreativ zu werden und praktische Erfahrungen zu sammeln. In der abschließenden Feedbackrunde zeigten sich die jungen Tüftlerinnen begeistert vom Workshop – besonders gefallen hat ihnen die Programmierung eines Ventilators, bei der sie direkt erleben konnten, wie Technik auf ihre Befehle reagiert. Auch das moderne Gebäude und die interessante Führung durch den Campus Feuchtwangen hinterließen einen bleibenden Eindruck.



Christoph Maul „Live & ungeProbt“ beim SV Mosbach

Am Freitag, 7. Juli 2025 um 20 Uhr am Sportgelände des SV Mosbach

Christoph Maul entfacht ein Feuerwerk der Spontaneität auf der Bühne! In seinem brandneuen Programm „live & ungeProbt“ entführt uns der charismatische Kabarett- und Comedy-Experte in die unberechenbare Welt des Lebens – und das live, so wie es eben ist: ungeprobt und voller Überraschungen!

Das Leben als junger Vater ist eine Achterbahnfahrt voller unerwarteter Wendungen, und Maul bringt uns mit seinem einzigartigen Humor hautnah an die Höhen und Tiefen dieser Erfahrung heran. Dabei scheut er sich nicht, das Lachen aus den realen Momenten des Alltags zu ziehen, sei es im Umgang mit Nachbarn, Arbeitskollegen oder den Kuriositäten des Landlebens.

Doch nicht nur das Private steht im Fokus, sondern auch der Blick auf die große Bühne der Welt – von regionalen Ereignissen bis hin zu globalen politischen Entwicklungen. Maul zeigt auf, dass das, was uns oft wie ein inszeniertes Drama erscheint, tatsächlich ungeprobt und authentisch ist.

Ein besonderes Highlight dieses Programms ist die Spontaneität, die jedem Abend eine einzigartige Note verleiht. „Live & Ungeprobt“ wird niemals geprobt, denn Maul passt sich den unterschiedlichsten Gegebenheiten an – sei es die Region, die Location, oder die tagesaktuellen Ereignisse. Jeder Abend ist eine maßgeschneiderte, unvergessliche Erfahrung für das Publikum.

Christoph Maul, nicht nur ein begnadeter Comedian, sondern auch als Sitzungspräsident der legendären BR-Produktion „Fastnacht in Franken“ bekannt, bringt eine Lebendigkeit auf die Bühne, die den Zuschauern das Lachen in die Herzen zaubert.

„Live & Ungeprobt“ verspricht einen Abend wie das Leben selbst – unvorhersehbar, mal laut, mal leise, mal tiefgründig, aber nie ohne den Leitspruch zu vergessen: wenn der Spaß auf der Welt vorbei ist, ist das, was wir am dringendsten brauchen, der HUMOR.

Kurzum. Wer Christoph Maul auf der Bühne erlebt, bekommt einen Abend, der garantiert in Erinnerung bleibt! Am Freitag, den 7. Juli 2025 gastiert Christoph Maul mit seinem Comedy- und Kabarett-Programm „Live & ungeProbt“ auf dem Sportgelände des SV Mosbach. Beginn ist um 20 Uhr. Einlass bei freier Platzwahl ist ab 18.30 Uhr. Bei gutem Wetter findet die Veranstaltung im Freien statt.

Tickets für das Gastspiel von Christoph Maul beim SV Mosbach gibt es online im Vorverkauf zum Preis von 19 Euro (ggf. zzgl. Servicegebühr) unter dem Link <https://www.eventfrog.de/christophmaulsvm>. Dazu sind Tickets auch bei den Heimspielen der ersten Herrenmannschaft am Sportgelände des SV Mosbach erhältlich. Tickets an der Abendkasse kosten 22 Euro.

Nähere Informationen gibt es auch online unter www.sv-mosbach.de.

Haus Binz | Webergasse 7 | 91555 Feuchtwangen
Tel. 09852/3456 • stadtbuecherei@feuchtwangen.de
www.feuchtwangen.de/de/leben-wohnen/stadtbuecherei

Öffnungszeiten:

Di & Fr 9–13 Uhr & 14–17 Uhr | Mi & Do 15–18 Uhr | Sa 9–12 Uhr



Stadtbücherei
Feuchtwangen

Neuzugänge im Lesecafé

Drei neue Zeitschriftentitel sind in den Bestand der Stadtbücherei aufgenommen worden: „Servus – Einfach gut leben“, „Fit in den Tag mit Yoga“ sowie „Landkind“. Das Zeitschriftenangebot in der Stadtbücherei umfasst 20 laufende Zeitschriften-Abos. Die Zeitschriften können vor Ort gelesen oder ausgeliehen werden. Erweitert wird das Angebot durch eine Tageszeitung.



LAND & LEUTE,
GUTE KÜCHE,
NATUR & GARTEN



YOGA &
ACHTSAMKEIT

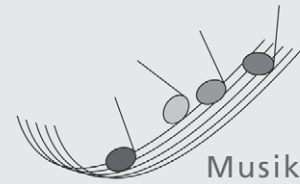


KREATIVMAGAZIN
FÜR DIE GANZE
FAMILIE



Musikschule Feuchtwangen

Workshop: Melodiespiel in der Böhmischen Blasmusik



Musikschule
Dinkelsbühl Feuchtwangen
Herrieden Wassertrüdingen
e.V.

Für Tenorhorn/Bariton und Flügelhorn

Die Musikschule Dinkelsbühl lädt erfahrene Musikerinnen und Musiker aus den umliegenden Musikvereinen zu einem speziellen Workshop ein: „**Melodiespiel in der Böhmischen Blasmusik**“.

Ein Workshop für Tenorhorn-, Bariton- und Flügelhornspieler, die ihre Technik, Interpretation und ihren Ausdruck in der böhmischen Blasmusik verbessern möchten.

Inhalte des Workshops:

- Stilistik und Phrasierung in der böhmischen Blasmusik
- Charakteristisches Melodiespiel
- Dynamik, Artikulation und Klanggestaltung
- Zusammenspiel und musikalische Gestaltung
- Praxisbezogene Übungen mit typischen Stücken

Zielgruppe:

Erfahrene Musikerinnen und Musiker aus den Musikvereinen der Region, die ihre Fertigkeiten im Melodiespiel weiterentwickeln möchten.

Termin & Ort:

Datum: 10. Mai 2025, 10–13 Uhr

Ort: Musikschule Dinkelsbühl, Nördlinger Str. 20

Dozent: Tobias Hauenstein

Anmeldung & Teilnahmegebühr:

Anmeldung bis zum 2. Mai 2025 unter

E-Mail: info@musik-schule.org.

Teilnahmegebühr: 10,- €

Nutze die Gelegenheit, dein Melodiespiel auf das nächste Level zu heben und gemeinsam mit Gleichgesinnten die böhmische Blasmusik zu erleben!

Wir freuen uns auf deine Teilnahme!

Musikschule Dinkelsbühl – Feuchtwangen – Herrieden – Wassertrüdingen e.V.

Verwaltung: Nördlinger Str. 20, 91550 Dinkelsbühl

Tel. 09851/553234, Fax 09851/553235, E-Mail: info@musik-schule.org

„Wir wandern“

Jeder ist zu den Wanderungen herzlich eingeladen.

Dienstag, 29. April 2025 nach Unteröstheim

Treffpunkt: **um 11 Uhr – Mooswiese**

Einkehr: Gaststätte „Schwarzer Adler“

Strecke: In Fahrgemeinschaften über Wörnitz nach Oberöstheim; Parken in der Nähe von Oberöstheim; von dort auf dem Radweg entlang der alten Bahntrasse bis zum Infostand „Alte Bahn“. Ab hier dem Wanderweg „Nixe“ folgend am Waldstück „Petersschlag“ entlang Richtung Oberöstheim. In Oberöstheim weiter dem Radweg „Alte Bahntrasse“ folgend wird über die Obere und Untere Bachgasse und dem Kirchenweg Unteröstheim und das Einkehrlokal „Schwarzer Adler“ erreicht.

Dienstag, 6. Mai 2024 nach Colmburg

Treffpunkt: **um 11 Uhr – Mooswiese**

Einkehr: Gasthaus „Gutshof Colmburg“

Strecke: In Fahrgemeinschaften mit dem Auto nach Auerbach zum Parken am Ortsende. Von dort geht es dann zu Fuß auf befestigten Flurwegen am Waldrand und am Galgenberg entlang – teilweise den Wanderweg Kirsche folgend – zur Staatsstraße Colmburg–Lehrberg. Nach dem Überqueren wandern wir weiter Richtung Sportplatz. Am Sportheim biegen wir in die Kirchfeldstraße ein und über die Gartenstraße, den Bergweg und die Burgstraße erreichen wir zur Einkehr die Gaststätte „Gutshof Colmburg“.

Info:

Die Wanderstrecken sind in der Regel 10 km lang und verlaufen weitgehend in den Altlandkreisen Feuchtwangen und Dinkelsbühl. Nach ca. 5 km kehren wir zur Mittagsrast ein und wandern anschließend zum Ausgangspunkt zurück.

Wegen der Vorbestellung des Essens ist eine Anmeldung unter Tel. 09852/2188 unbedingt erforderlich.

Weitere Informationen: Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, Tel. 09852/904-55

Änderungen werden kurzfristig in der Tagespresse bekanntgegeben.

Wort der Kirchen zur Woche

Ostern – Hoffnung in dunklen Tagen!

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Wer Ostern kennt, kann nicht verzweifeln.“ Dieser Satz stammt von Dietrich Bonhoeffer. Sie stammen aus den dunklen Tagen des Nationalsozialismus. 1940, im Krieg, hat er sie seinen Geschwistern der Bekennenden Kirche zugesprochen. Für Dietrich Bonhoeffer sind das Worte, die Ausdruck seines Glaubens sind. Er wollte aufrichtig seinen Glauben leben. Ihn hat sein Glaube in den Widerstand gegen den Nationalsozialismus geführt. Er hat seine Stimme erhoben für den Frieden. Von Anfang an hatte er mit seinen Freunden die Kriegspolitik der Nationalsozialisten durchschaut. So wurde er aktiv im Widerstand gegen ein unmenschliches Regime.



Das Osterfest am 1. April 1945 verbrachte Dietrich Bonhoeffer in Haft. Neun Tage später, am 9. April 1945, wurde er durch den nationalsozialistischen Staat ermordet. Sein Ziel war es sicher nicht, Märtyrer zu werden. Doch er wusste, was ihn erwartete. Seine letzten überlieferten Worte zeugen von seinem tiefen Glauben und seinem Vertrauen auf Gott: „Das ist das Ende. Für mich der Beginn des Lebens.“ Getragen hat ihn die Osterbotschaft in seinem Leben und Sterben.

„Wer Ostern kennt, kann nicht verzweifeln.“ Wer Gottes Weg in Jesus Christus mitgeht, der umgeht nicht die Dunkelheiten dieser Welt. Jesus hat sie auch gesehen und durchlebt. Er ist an unserer Seite, wenn wir uns vor der Aufgabe sehen, unserem Glauben Gestalt zu geben und unser Licht der Hoffnung in die Dunkelheiten dieser Welt zu bringen. Ganz konkret. Da, wo wir gerade sind.

Im Mitgehen mit Jesus auf dem Weg Gottes zu uns Menschen wissen wir schon, dass das Leben an Ostern gesiegt hat: über den Tod, über das Böse, über den Hass, über die Finsternis. Auch wenn wir keinen Schritt unseres Lebens voraussagen können, kennen wir doch das Ziel des Weges, das wir an der Seite von Jesus erreichen werden. Am Ziel steht immer das Leben in Gottes Liebe. Diese Liebe ist stärker als der Tod.

Wir leben aus der lebendigen Hoffnung, die uns in Jesus Christus begegnet: „Der Herr ist auferstanden.“ So rufen es die Frauen den Jüngern zu. Und die schauen zuerst ungläubig, wie wir auch, wenn wir das hören. Als sie sich auf den Weg machen, erleben sie, wie ihnen in allem, was sie tun, der Auferstandene die Kraft dazu gibt. Die Kraft der Hoffnung für uns und für eine Welt, in der es sich zu leben lohnt.

Mit nachösterlichen Grüßen

Dekanin Uta Lehner

Manche lassen ihr ganzes Leben zurück. Um es zu behalten.

Wir unterstützen Menschen, die auf der Flucht sind, damit sie ein Leben in Würde führen können. brot-fuer-die-welt.de/fluechtlinge

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.



Amtliche Bekanntmachungen

■ Manöver und Übungen der US-Streitkräfte; Anmeldung gem. der Bekanntmachung vom 4. Dezember 2008 (StAnz Nr. 51/52 vom 19. Dezember 2008)

Folgende Übung wurde angemeldet:

Art der Übung: Tag- und Nachtübungen mit Außenlandungen
Zeitraum: 1. Mai – 30. Mai 2025
Besonderheiten: keine

Die Einheiten sind generell angewiesen, Manöverschäden möglichst zu vermeiden. Es wird gebeten, Einwendungen gem. Ziff. III Nr. 3 der obengenannten Bekanntmachung unverzüglich mitzuteilen.

Hinsichtlich des Verfahrens bei der Anmeldung von Ersatzansprüchen bei Manöverschäden wird auf das Handblatt der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Schadensregulierungsstelle, Regionalbüro Süd Nürnberg, Rudolphstraße 28–30, 90489 Nürnberg, Tel: 0911/99261-0, Fax: 0911/99261-185, hingewiesen. Die Handblätter können dort angefordert werden.

Aus dem Rathaus wird berichtet

■ Erreichbarkeit BürgerAmt

Das Bürgeramt ist dienstags und donnerstags von 8–12 Uhr sowie dienstags von 14–16 Uhr und donnerstags von 14–18 Uhr **ohne Termin** geöffnet. Bitte beachten Sie, dass längere Wartezeiten auftreten können.

Montags, mittwochs und freitags ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8–12 Uhr und Montag bis Mittwoch von 14–16 Uhr und am Donnerstag von 14–18 Uhr unter Tel. 09852/904-0 oder per E-Mail: buergeramt@feuchtwangen.de.

■ Erreichbarkeit Standesamt/ Rentenversicherung/Verkehrsrecht

Das Standesamt ist dienstags und donnerstags von 8–12 Uhr sowie dienstags von 14–16 Uhr und donnerstags von 14–18 Uhr **ohne Termin** geöffnet. Bitte beachten Sie, dass längere Wartezeiten auftreten können.

Montags, mittwochs und freitags ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8–12 Uhr und Montag bis Mittwoch von 14–16 Uhr und am Donnerstag von 14–18 Uhr unter der Tel. 09852/904-127 oder per E-Mail: standesamt@feuchtwangen.de.

Sie können Termine für Ihre Anliegen im **BürgerAmt und Standesamt** online buchen. Scannen Sie das nebenstehende Bild mit einer geeigneten QR-Scan-App auf ihrem Smartphone und schon können Sie Ihren Termin buchen.



■ Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Es finden wieder Sprechstage der Deutschen Rentenversicherung im Rathaus statt. Bitte melden Sie sich wegen evtl. möglichen Terminen unter Tel. 09852/904-127.

Bitte Rentenversicherungsnummer bei der Terminanfrage angeben.

■ Sprechtag der Versichertenberater

Die Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern, Mathilde Schneider, wohnh. in Feuchtwangen, steht Ihnen für eine kostenlose persönliche Beratung gerne zur Verfügung, beantwortet Fragen rund um die gesetzliche Rentenversicherung, hilft bei der Kontenklärung und beim Ausfüllen von Rentenanträgen.

Bitte vereinbaren Sie dazu telefonisch einen Termin unter Tel. 09852/3731 oder per E-Mail unter mathilde.schneider@t-online.de.

■ Außensprechstage des Zentrums Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken im Landkreis Ansbach

Aktuell finden keine Außensprechstage statt.

■ Stadtarchiv

Das Stadtarchiv ist derzeit geschlossen.

Terminvereinbarung unter Tel. 09852/4740 möglich.

■ Forstrevier Feuchtwangen

Die Sprechstunde jeden Donnerstag von 13–15.30 Uhr, Am Zwingger 1, entfällt und findet bis auf Weiteres telefonisch statt.

Mobil: 0160/8822181

Fax: 09861/8739538

E-Mail: Marcel.Konte@aelf-an.bayern.de

■ Fragen rund um das Thema Müll?

Dann wenden Sie sich bitte an die Beratungstelefone im Landratsamt Ansbach, Sachgebiet Abfallwirtschaft:

- bei Fragen zu Abfallbehältern, An-, Ab-, Ummeldungen, Gebührenbescheiden, Störungen bei der Leerung an Tel. 0981/468-2323
- bei Fragen zur Abfallberatung, Öffentlichkeitsarbeit, Betreuung der Wertstoffhöfe an Tel. 0981/468-2345.

■ Hausmüllabfuhr

Die Abfuhr der **Restmülltonnen** erfolgt in den **ungeraden Wochen** jeweils am **Dienstag in den Ortsteilen** sowie am **Mittwoch im Stadtgebiet**.

Die Abfuhr der **Biotonnen** erfolgt in den **geraden Wochen** jeweils am **Dienstag in den Ortsteilen** sowie am **Mittwoch im Stadtgebiet**.

Wertstoffhof

Einmündung Ansbacher Straße/Staatsstraße 1066

Samstag 08.30–12.30 Uhr

Mittwoch 13.30–17.00 Uhr

Freitag 13.30–16.00 Uhr
(nur mit Termin, buchbar über die Internetseite des Landratsamts Ansbach oder über die Abfall-App)

Es werden folgende Wertstoffe in haushaltsüblichen Mengen angenommen: Altholz (nur Möbel aus Haus und Garten), CDs/DVDs/Blue-Rays, Dosen (groß), Elektro- und Elektronikschrott, Kabelreste, Kfz-ÖlfILTER, Korken, Kühlgeräte, Leuchtstoffröhren/Energiesparlampen, Metallabfälle, Nichtverpackungskunststoffe (ohne Bauabfälle), Kartonagen (soweit Kartonagencontainer vorhanden), PU-Schaumdosen, Speisefette/-öl, Sperrabfall, Tinten- und Tonerkartuschen. Die Abgabe von Altschuhen (tragbar und paarweise) und Alttextilien ist vor dem Eingang zum Wertstoffhof in den Containern des Landkreises möglich.

Wichtiger Hinweis: Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, die Wertstoffe bereits daheim vorzusortieren.

Weitere Hinweise insbesondere zur Sperrabfallannahme enthält der Abfallratgeber des Landkreises Ansbach.

Bitte beachten: seit 1. Januar 2023 werden folgende Wertstoffe nicht mehr angenommen:

- Altmedikamente (zukünftig Restmüll)
- Papier (zukünftig grüne Tonne)

■ Bauschutt/Erdaushub

Bauschutt und Erdaushub kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr
Sa: 08.00–12.00 Uhr,
Anlieferung bis 11.30 Uhr möglich.

■ Baumschnitt und Astmaterial

Baumschnitt und Astmaterial kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr
Sa: 08.00–12.00 Uhr,
Anlieferung bis 11.30 Uhr möglich.

■ Grüngut

Grüngut kann gegen Gebühr bei der Fa. T+E Humuswerk Schopfloch (Tel. 0160/90919091) angeliefert werden.

Öffnungszeiten (1. März bis 30. November):

Montag bis Freitag 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr,
Samstag 08.00–12.00 Uhr

■ Öffnungszeiten der Touristinformation

September bis Mai:	Montag–Freitag	09.00–17.00 Uhr
Juni/Juli/August:	Montag–Freitag	09.00–18.00 Uhr
1. Mai–30. September zusätzlich:	Samstag/Sonntag/ Feiertag	13.00–17.00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie uns unter Tel. 09852/904-55 oder per E-Mail: touristinformation@feuchtwangen.de.

Neue Adresse: **Marktplatz 7**

■ Öffnungszeiten des Kulturbüros

Montag–Freitag	09.00–12.30 Uhr
Dienstag–Mittwoch	09.00–12.30 Uhr 14.00–16.00 Uhr
Donnerstag	09.00–12.30 Uhr 14.00–18.00 Uhr
Freitag	09.00–12.30 Uhr

Das Kulturbüro ist telefonisch unter 09852/904-44 und per E-Mail: kulturamt@feuchtwangen.de erreichbar.

Aktuelle Informationen zu den Kreuzgangspielen gibt es auch auf www.kreuzgangspiele.de.

■ Öffnungszeiten der Stadtbücherei

Dienstag und Freitag	09.00–13.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag	15.00–18.00 Uhr
Samstag	09.00–12.00 Uhr

Städtisches Jugendhaus Jahnstraße 4

Schülercafé:

Für Schüler ab der 1. Klasse
Montag bis Donnerstag
jeweils von 11.30–16 Uhr

Jugendtreff:

Offener Treff ab der 5. Klasse
Jeden Freitag von 14–20 Uhr

Brettspieltreff:

Für Spielbegeisterte unterschiedlicher
Genres jeden ersten Donnerstag
im Monat ab 19 Uhr.
Infos unter
www.spieletreff-feuchtwangen.de

Kontakt Jugendhaus:
Tel.: 09852/1210, E-Mail:
jugendbuero@feuchtwangen.de



■ Integration & Inklusion

Stadt Feuchtwangen

Kontakt: Peter Jüdt, Tel.: 0151/14568051
E-Mail: peter.juedt@feuchtwangen.de
Marktplatz 7, 91555 Feuchtwangen

Sprechzeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag 10–15 Uhr,
ansonsten nachmittags per Whatsapp oder
E-Mail

■ Sozialdienst – allgemein

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung, Tel.: 0981/468-5432
oder -544.



■ Evang. Verein für Gemeindediakonie Feuchtwangen e.V.

Geschäftsführerin: Frau Irina Reim,
Tel.: 09852/6788-12
E-Mail: info@diakonie-feuchtwangen.de



Diakoniestation Feuchtwangen

Spitalstraße 9, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Herr Thomas Hörber
Tel.: 09852/6788-0, Fax: 09852/6788-33
E-Mail: t.hoerber@diakonie-feuchtwangen.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8–14 Uhr

Nach telefonischer Vereinbarung.

Tagespflege OASE

Glashofen 6, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Tea Bosnjak
Tel.: 09852/9087991, Fax: 09852/9087992
E-Mail: t.bosnjak@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.

Fachstelle für pflegende Angehörige:

Spitalstraße 9, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Elke Klostermann
Tel.: 09852/6788-14, Fax: 09852/6788-33
E-Mail: angehoerigenberatung@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.

MontagsFreunde

Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige
jeden Montag von 14–17 Uhr im Gemeindehaus
Am Kirchplatz 13, 91555 Feuchtwangen
Nähere Auskünfte und Anmeldung bei der Diakoniestation
Tel.: 09852/6788-0, E-Mail: info@diakonie-feuchtwangen.de

Offener Gesprächstreff für pflegende Angehörige

Jeden 1. Montag im Monat in der Diakoniestation
Spitalstraße 9, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Elke Klostermann
Tel.: 09852/6788-14, Fax: 09852/6788-33
E-Mail: angehoerigenberatung@diakonie-feuchtwangen.de

Gesprächskreis für pflegende Angehörige: Aufklärung über den „Enkeltrick“

Am **Montag, 5. Mai 2025, um 14.30 Uhr** findet im Veranstaltungsraum der Diakonie, Spitalstraße 9 in Feuchtwangen, ein informativer Gesprächskreis für pflegende Angehörige statt, der sich mit dem Thema „Enkeltrick“ beschäftigt.

Frau Christiane Kögler von der Kriminalpolizei Ansbach gibt den Teilnehmern wertvolle Einblicke in diese Betrugsmasche. Der „Enkeltrick“ ist eine weit verbreitete Form des Betrugs, bei der sich Täter als Verwandte ausgeben, um ältere Menschen um ihr Geld zu betrügen. Oftmals wird eine emotionale Geschichte erzählt, um das Vertrauen der Opfer zu gewinnen. Die Kriminalpolizei hat in den letzten Jahren zahlreiche Fälle registriert und die Aufklärung über diese Masche ist wichtiger denn je.

Im Rahmen des Gesprächskreises werden die Teilnehmer die Möglichkeit haben, Fragen zu stellen und ihre eigenen Erfahrungen zu teilen. Frau Kögler wird praktische Tipps geben, um sich vor diesen Betrugsversuchen zu schützen.

■ Diakonisches Werk

Allgemeiner Kontakt und Beratung zu Mutter-Kind-Kuren

Nadja Wurzing, Tel.: 09852/1886,
E-Mail: dw.feu@diakonie-feuchtwangen.de
www.diakonischeswerk-feuchtwangen.de



Soziale Beratung in der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit

Wir beraten und unterstützen Sie beim Umgang mit Ämtern und Behörden, in Lebenskrisen sowie in persönlichen oder familiären Not- und Problemsituationen.

Beraterin: Karola Kreutner, Dipl.-Sozialpäd.

Beraterin: Daniela Reißig, Dipl.-Sozialpäd.

Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und überkonfessionell.

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Tel.: 09852/1874

Beratungsstelle für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst

Sie steht allen Menschen offen, die selbst oder als Angehörige, als Freunde oder Bekannte von seelischen Belastungen, Krankheiten oder Krisen betroffen sind. Die Beratung ist freiwillig, unterliegt der Schweigepflicht und ist kostenfrei.

Beraterin: Elisabeth Ackermann, Dipl.-Heilpädagogin (FH)

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Tel.: 09852/7034008,

E-Mail: spdi-feuchtwangen@diakonie-ansbach.de

Beratung für ältere Menschen und Angehörige

Berater: Jens Herrmann, Dipl.-Gerontologe

Sprechzeiten: 14-tägig, nach Vereinbarung, Tel.: 0981/14440,

E-Mail: spdi-ansbach@diakonie-ansbach.de

Adresse: **Diakonisches Werk Feuchtwangen, Kirchplatz 1,
91555 Feuchtwangen**

Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Information – Beratung – Unterstützung

Rund um das Thema Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.

Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Diakonischen Werks Ansbach e.V. bietet dies in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Feuchtwangen an.

Anmeldung telefonisch über Ansbach, Tel. 0981/4661490

Anja Müller, Soziale Arbeit B.A., Beratung und Coaching M.A.

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle – Suchtberatung des Diakonischen Werks Ansbach e.V. Außenstelle Feuchtwangen

Information – Beratung – Vermittlung

Rund um das Thema Sucht bietet die Suchtberatung in Feuchtwangen für Angehörige und Betroffene Unterstützung an.

Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht, ist freiwillig und kostenfrei.

**Außenstelle Feuchtwangen, Am Kirchplatz 1
Nach telefonischer Anmeldung über Ansbach
unter Tel. 0981/9690622**

Dipl.-Soz. Päd. (FH) Helmut Oechslein



■ Tafel Feuchtwangen – Essen wo es hingehört –

Die Tafel Feuchtwangen ist da für Menschen mit niedrigem Einkommen.



Weitere Informationen und Ausstellung von Kundenkarten
Tel.: 09852/1874 Frau Reißig
Tel.: 09852/1886 Frau Wurzing

Gerne können Sie die Arbeit der Tafel Feuchtwangen unterstützen durch eine Spende IBAN: DE65 7659 1000 0200 2075 78 oder durch ehrenamtliche Mitarbeit.

Die Tafel Feuchtwangen finden Sie in der Museumstraße 9.

Öffnungszeiten: Donnerstags von 14–16 Uhr.

■ Selbsthilfegruppen und andere Treffpunkte im Rahmen der Diakonie

Selbsthilfegruppe krebskranker Frauen

Kontakt: Frau Knöllinger, Tel.: 0175/9177516

Blaues Kreuz (für Menschen mit Alkoholproblemen)

Für weitere Informationen:

Blaues Kreuz Ansbach, Tel.: 0981/9778-191

Elterngruppe-Legasthenie

Kontakt auf Anfrage

Kontakt: Frau Scherle, Tel.: 09852/908325

Gesprächskreis Autismus

Kontakt und Information:

Frau Six, E-Mail: info@autismus-feu.de oder www.autismus-feu.de

Selbsthilfegruppe MS-Treff

Kontakt: Frau Ernst, Tel.: 09852/4961

Selbsthilfegruppe Fibromyalgie

Kontakt: Frau Friedrich, Tel.: 09853/1846 oder
Frau Silkenat, Tel.: 09856/921143

Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige

Kontakt: Diakoniestation, Tel.: 09852/6788-0

Café Lichtblick

Offener Frühstückstreff, immer dienstags von 9–11 Uhr
im Evang. Gemeindehaus, Kirchplatz 13

Kontakt: Frau Kreutner, Tel.: 09852/1874

■ Beratungsangebote der Lebenshilfe Ansbach



Interdisziplinäre Frühförderstelle im Familienzentrum KiM

Erstberatung (Offenes Beratungsangebot) für Eltern von Kindern
(0 bis 6 Jahre) mit möglichem Förderbedarf.

Kontakt

Tel. 09852/61621-100

Telefonisch erreichbar Montag bis Freitag von 8–12 Uhr

E-Mail: ffst@lebenshilfe-ansbach.de

Beratungsdienst der Lebenshilfe Ansbach (BeLA), Pflegerberatung

Beratung rund um das Thema Behinderung, kostenlos und unverbindlich. Außerdem bieten wir Pflegerberatung.

Kontakt:

Tel.: 09852/61621-290

E-Mail: beratung@lebenshilfe-ansbach.de

Betreuungsverein

Gesetzliche Betreuungsführung, Information zur gesetzlichen Betreuung.

Beratung von ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuern, Beratung zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen.

Kontakt:

Tel.: 0981/4663-1701

E-Mail: betreuungsverein@lebenshilfe-ansbach.de


Beratung für Menschen mit erworbenen Schädigungen

Neue Perspektiven in der Arbeitswelt – Werkstatt Feuchtwangen

Kontakt:

Tel.: 09852/6744-13, Termine nach Vereinbarung

■ Veranstaltungen des Familienzentrum KiM



aufwachsen und lernen

Termin-Newsletter

Anmeldung unter: www.lebenshilfe-ansbach.de/aufwachsen-und-lernen/familienzentrum-kim/


Kinderwagen-Café	
Was?	Das Familienzentrum KiM lädt zur Krabbelgruppe ein. Tauscht euch mit anderen Eltern bei einer Tasse Kaffee oder Tee aus und knüpft Kontakte, während euer Kind neue Spielkameraden kennenlernt.
Wann?	06.05.2025, 20.05.2025; 03.06.2025 jeden zweiten Dienstag, ab 09:00 Uhr
Wo?	Begegnungsraum im Familienzentrum - Am Bleichwasen 1 - 91555 Feuchtwangen

Familienglück – Babymassage und Babybounce Outdoor	
Was?	Babymassage: Ist eine wundervolle Möglichkeit, deinem Baby auf liebevolle Art und Weise Zuwendung und Zeit zu schenken, die Eltern-Kind-Bindung zu unterstützen und dir selbst eine Oase der Ruhe zu schaffen aus der du Kraft tanken kannst. Babybounce Outdoor: Basierend auf dem erfolgreichen Babybounce-Konzept gibt es für alle Mamas, die mit ihren Babys lieber in der Natur sportlichen aktiv sein wollen.
Wann?	Babymassage: 27. Juni – 15. August 2025 Babybounce Outdoor: 25. April – 06. Juni 2025 und 27. Juni bis 15. August 2025
Wo?	Familienzentrum KiM - Am Bleichwasen 1 - 91555 Feuchtwangen

Tag der offenen Tür im Familienzentrum KiM	
Was?	Die Lebenshilfe Ansbach wird 60 Jahre und aus diesem Anlass öffnen wir für euch unsere Türen. Freut euch auf ein buntes Programm mit Mit-Mach-Stationen, Figuren-Theater, Führungen durchs Haus und vielem mehr.
Wann?	Samstag, 24. Mai 2025 von 13:00 – 17:00 Uhr
Wo?	Familienzentrum KiM - Am Bleichwasen 1 - 91555 Feuchtwangen

Lebenshilfe Ansbach e.V.
Familienzentrum KiM
Am Bleichwasen 1
91555 Feuchtwangen
Telefon 09852 61621-100
familienzentrum-kim@lebenshilfe-ansbach.de
www.lebenshilfe-ansbach.de

Anmeldung hier



■ AutKom Mittelfranken (Beratungsstelle Autismus)

Das AutKom Mittelfranken (Beratungsstelle Autismus) bietet wieder monatliche Außensprechstunden in Feuchtwangen an.



Wo: Beratungsraum im *Familienzentrum KiM*,
Am Bleichwasen 1
Wer: Rita Winter (Dipl.-Sozialpäd.)
Nächster Termin: **Dienstag, 27. Mai 2025**

Das Beratungsangebot des AutKom Mittelfranken umfasst Information und Beratung für Betroffene, deren Angehörige und Fachleute bei psychosozialen, schulischen oder beruflichen und sozialrechtlichen Fragestellungen, die im Zusammenhang mit Autismus stehen.

Die Beratung ist kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht. Das Autismus-Kompetenz-Zentrum Mittelfranken gGmbH wird durch den „Regierungsbezirk Mittelfranken“, das „Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales“ gefördert, sowie durch fünf AutKom-Gesellschafter finanziert.

Terminvereinbarung bitte über unser Sekretariat, Sandra Ringel, Tel. 0911/215595900 oder E-Mail: info@autismus-mittelfranken.de

■ AK-Flüchtlingshilfe

Kontakt

- E-Mail: ak-fluechtlinge.feu@gmx.de oder
- Tel.: 09852/615510 bitte auf AB (Der Kinderschutzbund) sprechen oder
- über Peter Jüdt, Integration & Inklusion der Stadt Feuchtwangen, Tel.: 0151/14568051 (s. Kontakt in dieser Rubrik)



■ Frauenhaus – Zuflucht & Hilfe

Beratung, Hilfe, Schutz und Unterkunft bei Häuslicher Gewalt und (Ex-)Partner-Stalking

E-Mail: frauenhaus@caritas-ansbach.de



■ Der Kinderschutzbund

Kreisverband Ansbach

Marktplatz 7, 91555 Feuchtwangen

Tel.: 09852/615510 (AB), Fax: 09852/615630

E-Mail: info@dksb-ansbach.de

Homepage: www.dksb-ansbach.de



Der Kinderschutzbund
Kreisverband Ansbach

Beratung – Elterntalk – Familienpaten

Die Sprechstunde ist ein offenes Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, Eltern und andere Menschen, die mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben.

Erreichbar unter: **Tel. 01575/2017700**; gerne auch per Whatsapp.

Wir suchen und begleiten Ehrenamtliche, die Familien als Paten unterstützen wollen. Hausbesuche sind auf Wunsch möglich.

■ Weißer Ring

Der WEISSE RING hilft Kriminalitätsoffern und deren Angehörigen schnell, unmittelbar und kostenlos. Ansprechpartnerin ist Frau Elly Albaner, Außenstellenleiterin Ansbach (Kreis), Tel.: 09802/312.

Weitere Informationen finden Sie unter:
<http://ansbach-bayern-nord.weisser-ring.de>



■ Eltern-Jugend-Familienberatung

Termine nach telefonischer Vereinbarung, Tel.: 0981/468-5555

■ Flüchtlings- und Integrationsberatung (FIB) Arche gGmbH

Beratung für Migranten und Flüchtlinge



Arche gGmbH
EINE GUTE GEMEINSCHAFT

Wir beraten unter anderem zu

- Alltag und Orientierung in Deutschland
- Rechtlichen Fragen (asyl-, aufenthaltsrechtliche und sozialrechtliche Themen)
- Schule, Ausbildung, Anerkennung von Abschlüssen
- Bewerbung und Jobsuche
- Umgang mit Behörden, Ämtern, Anträgen
- Sprachkurse
- Familie
- Gesundheit

Unsere Beratung ist vertraulich und kostenlos (auf Wunsch auch anonym).

Sprechstunde immer mittwochs 9–17 Uhr

Marktplatz 7, 91555 Feuchtwangen

Terminvereinbarung unter: Tel./WhatsApp: +49 151/21333766

■ Migrationsberatung für Zuwanderer*innen ab 27 Jahre der AWO KV Nürnberg e.V.



Kostenloses und vertrauliches Beratungsangebot für Zugewanderte aus der EU, für Geduldete und für Zugewanderte mit einem Aufenthaltstitel. Beratungen können auch auf Rumänisch, Ungarisch, Italienisch, Englisch, Türkisch und Deutsch angeboten werden.

Haben Sie Fragen zu:

- Deutschkursen, Zugang zum Integrationskurs
- Kindergartenanmeldung
- Behördengänge, Umgang mit Ämtern
- Jobsuche, Lebenslauf, Bewerbung
- Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse
- Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
- Ihren Rechten und Pflichten in Deutschland

Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Frau Ortolino: Dienstags, von 9–12 Uhr, Rathaus Feuchtwangen, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen

Tel.: 0159/04866419, E-Mail: lldiko.Ortolino@awo-nbg.de

Frau Herrscher: Donnerstags, von 9–12 Uhr, Rathaus Feuchtwangen, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen

Tel.: 0159/04866420, E-Mail: Secil.Herrscher@awo-nbg.de

■ AWO Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit



Kreisverband
Mittelfranken-Süd

Unser Angebot richtet sich an psychisch kranke erwachsene Menschen, die in einer eigenen Wohnung oder betreuten Wohnform leben. Die Tagesstätte bietet verschiedene arbeitstherapeutische und beschäftigungstherapeutische Angebote zum Aufbau einer sinnvollen Tages- und Wochenstruktur. Abgerundet wird das Konzept durch unterschiedliche Freizeitangebote.

Weitergehende Informationen erhalten Sie innerhalb der Öffnungszeiten unter der unten angegebenen Telefonnummer oder auf unserer Homepage www.awo-mfrs.de.

Kontakt: Herr Timo Keil, Tel.: 09852/6162170



Fränkisches Museum FEUCHTWANGEN

Das Fränkische Museum Feuchtwangen ist eines der bedeutendsten Volkskunstmuseen im süddeutschen Raum. Das Leben und Wohnen in den kleinen Städten und Gemeinden Frankens ist das Thema des Museums. Auf 2.000 m² Ausstellungsfläche zeigt es Möbel, verzierten Hausrat, Fayencen, Liebesgaben, Brauchtum und religiöse Kunst.

Öffnungszeiten

September bis einschließlich Mai

Dienstag bis Freitag: 14 - 17 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage: 11 - 17 Uhr

Geschlossen am 24., 25. und 31. Dezember sowie am 1. Januar

Fränkisches Museum Feuchtwangen

Museumstraße 19, 91555 Feuchtwangen
Tel.: 09852/2575, E-Mail: info@fraenkisches-museum.de
www.fraenkisches-museum.de



Sängermuseum Feuchtwangen

Einziges Chormuseum Deutschlands

Öffnungszeiten vom 1. März bis 31. Oktober an folgenden Tagen:

Mittwoch bis Freitag 10.00–12.00 Uhr und
14.00–17.00 Uhr

Wochenende und Feiertage: Für Gruppen ab 10 Personen nach Vereinbarung.

Kontakt: Tel.: 09852/4833
www.saengermuseum.de

Aufbau der Marktstände zu ermöglichen, werden alle Bürgerinnen und Bürger gebeten, das Parkverbot zu beachten.

Hallenbad Feuchtwangen

mit Sauna, Dampfbad und Whirlpool, Tel.: 09852/4647

Öffnungszeiten Hallenbad mit Dampfbad und Whirlpool

Außerhalb der Bayerischen Ferien

Montag	geschlossen
Dienstag–Freitag	17.00–21.00 Uhr
Freitag (Senioren)	15.30–17.00 Uhr
Samstag (Warmbadetag 30 Grad)	14.00–18.00 Uhr
Sonntag	09.00–13.00 Uhr

Während der Bayerischen Ferien

Montag	geschlossen
Dienstag–Donnerstag	15.00–21.00 Uhr
Freitag (Senioren)	15.30–17.00 Uhr
Freitag	17.00–21.00 Uhr
Samstag (Warmbadetag 30 Grad)	14.00–18.00 Uhr
Sonntag	09.00–13.00 Uhr

Jeden Donnerstag während des öffentlichen Badebetriebs von 19–21 Uhr wird das Schwimmerbecken im Feuchtwanger Hallenbad geteilt und es findet „Bahnschwimmen“ statt. Das halbe Schwimmerbecken wird von der Abteilung Schwimmen-Triathlon des TuS Feuchtwangen für ein zusätzliches Training genutzt. Die andere Hälfte steht dem öffentlichen Badebetrieb zur Verfügung. An den anderen öffentlichen Badebetriebstagen bleibt das Schwimmerbecken wie bisher ohne Teilung. Die Schwimmerbeckenteilung findet nur außerhalb der Bayerischen Ferien statt.

Eintrittspreise (unbegrenzte Badezeit)

Einzelkarte

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre	1,50 €
Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre	3,00 €

Zehnerkarte (übertragbar)

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre	12,00 €
Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre	25,00 €

Öffnungszeiten Sauna

Dienstag (Herren)	16.00–21.00 Uhr
Mittwoch (Damen)	16.00–21.00 Uhr
Donnerstag (Gemeinschaftssauna)	16.00–21.00 Uhr
Freitag (Damen)	15.30–21.00 Uhr
Samstag (Gemeinschaftssauna)	14.00–18.00 Uhr
Sonntag (Gemeinschaftssauna)	09.00–13.00 Uhr

Eintrittspreise (unbegrenzt)

Einzelkarten 5,00 €, Zehnerkarten 40,00 €

Gebühr für die Behebung von Verunreinigung	15,00 €
Wertersatz für Garderobenschlüssel	25,00 €

Schließtage

Tag der Arbeit	01.05.2025
Himmelfahrt	29.05.2025
Pfingstsonntag/Pfingstmontag	08./09.06.2025
Fronleichnam	19.06.2025

Wochenmarkt auf dem Marktplatz

Freitag	25.04.2025	von 08.00–12.30 Uhr
Freitag	02.05.2025	von 08.00–12.30 Uhr
Freitag	09.05.2025	von 08.00–12.30 Uhr

Die Stadt Feuchtwangen möchte nochmals ausdrücklich darauf hinweisen, dass die Parkplätze im Bereich des Röhrenbrunnens von Donnerstag ab 19 Uhr bis Freitag 13 Uhr für den Wochenmarkt gesperrt sind. Um einen reibungslosen



Bereitschaftsdienste

■ Medizinische Hilfe im Landkreis Ansbach

Ärztlicher und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Sprechzeiten der Ärzte, wenn kein Notfall vorliegt, jedoch ein Arzt gebraucht wird, z.B. an Wochenenden oder am Abend:
Tel.: 116 117

Apotheken-Notdienst

Fr. 25.04.	Apotheke vor den Toren , Königsbergerstr. 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324 Stadt-Apotheke , Am Markt 27, Leutershausen, Tel. 09823/92070 Rats-Apotheke Crailsheim , Marktplatz 2, Crailsheim, Tel. 07951/7550
Sa. 26.04.	Schloss-Apotheke , Obere Str. 5, Weitingen, Tel. 09853/223 Maximilians-Apotheke , Maximilianstr. 7, Ansbach, Tel. 0981/2547
So. 27.04.	Luitpold-Apotheke , Oberhäuserstr. 35, Ansbach, Tel. 0981/61252
Mo. 28.04.	Heide-Apotheke , Dinkelsbühler Str. 11, Bechhofen, Tel. 09822/5992 Römer-Apotheke , Hauptstr. 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700 Hof- und Rats-Apotheke , Martin-Luther-Platz 1, Ansbach, Tel. 0981/2203
Di. 29.04.	Gustav-Weißkopf-Apotheke , Steinweg 2, Leutershausen, Tel. 09823/9262470
Mi. 30.04.	Löwen-Apotheke , Herrenstr. 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760 Fichtenau-Apotheke , Hauptstr. 7, Fichtenau, Tel. 07962/520 Pluspunkt Apotheke im Brückencenter , Residenzstr. 2-6, Ansbach, Tel. 0981/84544
Do. 01.05.	Apotheke Kiderlen , Dinkelsbühlerstr. 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330
Fr. 02.05.	Anthemis Apotheke , Münchenerstr. 36, Herrieden, Tel. 09825/923500 Apotheke Lehrberg , Obere Hindenburgstr. 30, Lehrberg, Tel. 09820/237
Sa. 03.05.	Römer-Apotheke , Hauptstr. 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700 Weinberg-Apotheke , Eichendorffstr. 1, Ansbach, Tel. 0981/488800
So. 04.05.	Sonnen-Apotheke , Rothenburger Str. 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 Drais Apotheke , Draisstraße 2c, Ansbach, Tel. 0981/7557000 Apotheke Rot am See , Raiffeisenstr. 13, Rot am See, Tel. 07955/93930
Mo. 05.05.	Apotheke vor den Toren , Königsbergerstr. 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324 Schönebürg Apotheke , Schönebürgstr. 78, Crailsheim, Tel. 07951/278044
Di. 06.05.	St. Pauls-Apotheke , Nördlinger Str. 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435 Sonnen-Apotheke , Rothenburger Str. 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 Ritter-Apotheke Crailsheim , Karlstr. 30, Crailsheim, Tel. 07951/8380
Mi. 07.05.	Markt-Apotheke , Ansbacher Str. 28, Bechhofen, Tel. 09822/228 Flügelau-Apotheke , Gaildorfer Str. 76, Crailsheim, Tel. 07951/21121 Apotheke Eyb , Eyber Str. 74, Ansbach, Tel. 0981/46603501
Do. 08.05.	Schloss-Apotheke , Obere Str. 5, Weitingen, Tel. 09853/223 Weinberg-Apotheke , Eichendorffstr. 1, Ansbach, Tel. 0981/488800
Fr. 09.05.	Seefeld-Apotheke , Am Kreisel 1, Wörnitz, Tel. 09868/959299 Luitpold-Apotheke , Oberhäuserstr. 35, Ansbach, Tel. 0981/61252

Notdienst von 8.30 bis 8.30 Uhr. Ab 1. Januar Umkreis 25 km

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

E-Mail: www.notdienst-zahn.de

Samstag/Sonntag, 26. April 2025/27. April 2025

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
Dr. Oliver Knappe, Hauptstraße 13, 91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874/6892476

Donnerstag/Freitag, 1. Mai 2025/2. Mai 2025

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
Christian Grünler, Friedrichstraße 9, 91522 Ansbach
Tel.: 0981/20862640

Samstag/Sonntag, 3. Mai 2025/4. Mai 2025

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
Dr. Sascha Hessner, Bahnhofstraße 7, 91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874/4273

Samstag/Sonntag, 10. Mai 2025/11. Mai 2025

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
Dr. Hubert Gradl, Johann-Sebastian-Bach-Platz 7, 91522 Ansbach
Tel.: 0981/2449

■ Störungsdienst Strom/Wasser/Erdgas

Außerhalb der normalen Dienstzeit ist der Bereitschaftsdienst für Störungen unter den nachfolgenden Rufnummern zu erreichen. Die Beauftragten des Bereitschaftsdienstes beheben ausschließlich Störungen im Bereich der städt. Versorgungsanlagen.

Strom: Stadtwerke Feuchtwangen (Stadtgebiet): Tel.: 904-333

Strom: N-ERGIE Netz GmbH (Außenorte): Tel.: 0800/2342500

Wasser: Stadtwerke Feuchtwangen: Tel.: 904-333

Erdgas: Stadtwerke Feuchtwangen: Tel.: 01802/713600

Kirchliche Nachrichten

■ Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Feuchtwangen



Liebe Gemeindeglieder:

Weitere und tagesaktuelle Informationen über Gottesdienste in der Kirchengemeinde und im Dekanat Feuchtwangen erhalten Sie auf unserer Homepage: www.feuchtwangen-evangelisch.de

Seelsorge-Bereitschaftsdienst für Notfälle

(außerhalb der Öffnungszeiten des Dekanatsbüros):

von Montag, 28. April 2025 bis Sonntag, 4. Mai 2025:

PfarrerIn Daniela Bachmann, Tel.: 09852/2340

von Montag, 5. Mai 2025 bis Mittwoch, 7. Mai 2025:

Pfarrer Martin Gölkel, Tel.: 09822/7423

von Donnerstag, 8. Mai 2025 bis Sonntag, 11. Mai 2025:

Pfarrer Jörg Herrmann, Tel.: 09852/9184

Sonntag, 27. April 2025

10.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst; Pfarrer Wigbert Lehner
10.15 Uhr **Kapelle Windshofen:** Gottesdienst; Pfarrerin Daniela Bachmann

Montag, 28. April 2025

14.00–16.00 Uhr **Gemeindehaus:** Montagsfreunde; Verein für Gemeindediakonie Feuchtwangen
15.00–16.30 Uhr **Evangelisches Gemeindehaus Dentlein:** Tanzkreis; Evangelisches Forum Westmittelfranken – Bildung im Dekanat Feuchtwangen

Dienstag, 29. April 2025

08.15–17.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Gerontopsychiatrischer Dienst
09.00–11.00 Uhr **Gemeindehaus:** Café Lichtblick – offener Frühstückstreff für Alle; Diakonisches Werk
19.00 Uhr **Dekanat Kapitelsaal:** Kirchenvorstandssitzung; Pfarrer Jörg Herrmann



Mittwoch, 30. April 2025

- 09.00 Uhr **Evang. Jugendhaus:** Eltern-Kind-Gruppe; Evang. Forum Westmittelfranken, Bildung im Dekanat Feuchtwangen
- 10.30–13.30 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Tafelma(h)l; Daniela Reißig Dipl.-Soz.päd.
- 14.00–16.00 Uhr **Tafel Feuchtwangen:** Tafel; Diakonisches Werk

Freitag, 2. Mai 2025

- 15.30–17.00 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreitenthan:** Jungschar für Jungen und Mädchen 5–13 Jahre; Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen

Samstag, 3. Mai 2025

- 19.00 Uhr **Stiftskirche:** Abendgottesdienst zur Konfirmation mit Beichte und Abendmahl (S); Pfarrerin Daniela Bachmann + Pfarrer Jörg Herrmann

Sonntag, 4. Mai 2025

- 10.00 Uhr **Stiftskirche:** Festgottesdienst zur Konfirmation; Pfarrerin Daniela Bachmann + Pfarrer Jörg Herrmann

Montag, 5. Mai 2025

- 10.00 Uhr **Gemeindehaus:** Konfi-Frühstück, Pfarrer Jörg Herrmann
- 13.15–16.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Beratung f. Menschen mit erworbener Hirnschädigung (Herr Wittenbeck, Diakonie Rummelsberg); Diakonisches Werk
- 14.00–16.00 Uhr **Gemeindehaus:** Montagsfreunde; Verein für Gemeindediakonie Feuchtwangen

- 14.30–16.00 Uhr **Diakonie – Fachstelle für pflegende Angehörige:** Offener Gesprächstreff für pflegende Angehörige; Elke Klostermann
- 15.00–16.30 Uhr **Evangelisches Gemeindehaus Dentlein:** Tanzkreis; Evangelisches Forum Westmittelfranken – Bildung im Dekanat Feuchtwangen

Dienstag, 6. Mai 2025

- 09.00–11.00 Uhr **Gemeindehaus:** Café Lichtblick – offener Frühstückstreff für Alle; Diakonisches Werk
- 18.00–20.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Selbsthilfegruppe Fibromyalgie; Diakonisches Werk
- 19.30 Uhr **Gemeindehaus:** Frauenkreis: „Einpacken – Auspacken – Wegwerfen“. Unsere weltweite Plastikflut – Vortrag, Referentin: Isabella Hirsch

Mittwoch, 7. Mai 2025

- 08.00 Uhr **Stiftskirche, alte Sakristei:** Morgengebet; Pfarrerin Daniela Bachmann
- 09.00 Uhr **Evang. Jugendhaus:** Eltern-Kind-Gruppe; Evang. Forum Westmittelfranken, Bildung im Dekanat Feuchtwangen

Donnerstag, 8. Mai 2025

- 11.30–13.30 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Tafelma(h)l; Daniela Reißig Dipl.-Soz.päd.
- 14.00–16.00 Uhr **Tafel Feuchtwangen:** Tafel; Diakonisches Werk

Freitag, 9. Mai 2025

- 15.30–17.00 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreitenthan:** Jungschar für Jungen und Mädchen 5–13 Jahre; Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen
- 17.30 Uhr **Evangelisches Jugendhaus Feuchtwangen:** Jungendtreff – Für alle ab dem Konfi-Kurs bis 18 Jahren; Jacqueline Zieher
- 18.00–20.00 Uhr **Haus am Kirchplatz/Bücherei:** Selbsthilfegruppe Krebskranke Frauen; Diakonisches Werk
- 19.30–21.30 Uhr **Haus am Kirchplatz/Saal:** Selbsthilfegruppe Blaues Kreuz; Blaues Kreuz Ansbach

■ Kirchliche Nachrichten aus den Außenorten

Alle Angaben unter Vorbehalt!

Mosbach-Larrieden-Breitenau

Sonntag, 27. April 2025 – Quasimodogeniti

- 09.30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation in Mosbach
- 14.30 Uhr Spruchauslegung zur Konfirmation in Mosbach
- 10.15 Uhr Gottesdienst in Breitenau

Mittwoch, 30. April 2025

- 19.30 Uhr Abendgebet in Zumhaus

Sonntag, 4. Mai 2025 – Misericordias Domini

- 09.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Breitenau
- 10.15 Uhr Gottesdienst und KIGO in Larrieden

Mittwoch, 7. Mai 2025

- 19.30 Uhr Abendgebet in Zumhaus



Evang.-luth.
Kirchengemeinde
Feuchtwangen



Pfarrereien-
gemeinschaft
Feuchtwangen-
Dürnwangen



ÖKUMENISCHE KINDERKIRCHE MIT FRÜHSTÜCK

Monatlich Samstagvormittag:
17.05. / 07.06. / 05.07. / 13.09.
Ulrichsaal am Bleichwasen



KIND BRINGEN: 9.30 UHR / KIND ABHOLEN: 11.30 UHR
**HERZLICHE EINLADUNG AN ALLE KINDER AB DEM
VORSCHULALTER! DIE TEILNAHME IST KOSTENLOS.**



Dorfgütingen, Dombühl, Kloster Sulz

Freitag, 25. April 2025

09.30– Eltern-Kind-Gruppe „Die Dombühler Zwerge“;
11.00 Uhr **Evang. Gemeindehaus Dombühl**

Sonntag, 27. April 2025

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Moritz;
St. Veitkirche Dombühl

Freitag, 2. Mai 2025

09.30– Eltern-Kind-Gruppe „Die Dombühler Zwerge“;
11.00 Uhr **Evang. Gemeindehaus Dombühl**

Sonntag, 4. Mai 2025

09.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Karl Neuberger;
Kirche St. Maria, Dorfgütingen
10.15 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Karl Neuberger;
St. Veitkirche Dombühl
18.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit dem Chor
„Sunny Generations“ mit Pfarrer Klaus Lindner;
Marienkirche Kloster Sulz

Die Osterstation in der Kirche St. Maria in Dorfgütingen ist an den Sonntagen 27. April und 4. Mai 2025 jeweils von 10–16 Uhr zugänglich.

Herzliche Einladung!

Mittwoch, 7. Mai 2025

17.00 Uhr Konfi-Unterricht mit Pfarrer Klaus Lindner;
Evang. Gemeindehaus Dombühl
19.30 Uhr GiG Glaube im Gespräch mit Präd. Karl Neuberger;
Dorfgemeinschaftshaus Dorfgütingen

Donnerstag, 8. Mai 2025

14.00 Uhr Seniorenkreis: Spielenachmittag – es dürfen Spiele mitgebracht werden;
Evang. Gemeindehaus Dombühl

Freitag, 9. Mai 2025

09.30– Eltern-Kind-Gruppe „Die Dombühler Zwerge“
11.00 Uhr **Evang. Gemeindehaus Dombühl**

■ Veranstaltungen – Evangelische Jugend (EJ) im Dekanat Feuchtwangen



Mehr Informationen und die Online-Anmeldung zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage der EJ Feuchtwangen:
<https://www.dekanat-feuchtwangen.de/EJ>

Kontakt: Dekanatsjugendreferent Diakon Hendrik Jarallah
Tel.: 09852/908226
E-Mail: ej.feuchtwangen@elkb.de

25.05.2025 **Abendandacht „Taizé-Style“**
19 Uhr in Kirche Untermichelbach
06.06.– **Italien: Jugendfreizeit am Meer –**
14.06.2025 eine Woche Urlaub ohne Eltern (ab 13 Jahren)
17.08.– **Taizé-Freizeit für Jugendliche –**
24.08.2025 in Frankreich (16–25 Jahre)



Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus Feuchtwangen, Kronenwirtsberg 18

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Alle sind willkommen!

Die Gottesdienste werden auch per Livestream (YouTube) und Zoom übertragen.

Sonntag, 27. April 2025

14.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit J. Kümmerle
(Johannes 20, 19–29)
17.30 Uhr Lobpreisgottesdienst mit J. Kümmerle
(Johannes 20, 19–29)
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

Mittwoch, 30. April 2025

14.00 Uhr Seniorenkreis mit H. Haller

Donnerstag, 1. Mai 2025

11.30 Uhr Tag der Gemeinschaft in Unterhinterhof

Sonntag, 4. Mai 2025

10.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit D. Wannenwetsch.
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

EINLADUNG

Tag der Gemeinschaft - ladet gerne Gäste ein!

01. Mai 2025 ab 11:30 Uhr

in Unterhinterhof bei
Familie Hochreuter

Bei Regenwetter in Seng's Scheune

Anbot einer kleinen Wanderung am
Nachmittag

Bitte vor Ort die Parkhinweise beachten!

Es gibt gegrilltes Lamm, Steaks und
Würste vom Schwein.
Brot, kalte Getränke, Kaffee.

Salate und Kuchen sollen
mitgebracht werden.
Anmeldung über Gemeinde-App

Bitte selbst mitbringen: Besteck, Geschirr, Becher und Tassen
Bei Fragen: Familie Hochreuter 09857 975280



Mittwoch, 7. Mai 2025

20.00 Uhr Gemeindegebet

Donnerstag, 8. Mai 2025

20.00 Uhr Frauengesprächskreis „So führt Gott“

Veranstaltungen in den Außenorten

Dienstag, 29. April 2025 – Breitenau

19.30 Uhr Bibelstunde im Haus von A. Pröger mit T. Däubler

Dienstag, 6. Mai 2025 – Ungetsheim

19.30 Uhr Bibelstunde im Haus von W. Strauß mit T. Däubler

Mittwoch, 7. Mai 2025 – Dorfgütingen

19.30 Uhr GIG Glaube im Gespräch
im Dorfgemeinschaftshaus

Angebote für Kinder und Jugendliche

wöchentliche Veranstaltungen während der Schulzeit

Feuchtwangen im Gemeinschaftshaus:

Montag	18.30 Uhr	Freundeskreis für Teens (ab 13 Jahren)
Dienstag	16.00 Uhr	Kindertreff (3–7 Jahre) Parallel dazu Elterncafé im Foyer
	16.00 Uhr	Krabbelgruppe 14-tägig, nächster Termin: 29. April 2025
	18.00 Uhr	Treffpunkt (11–13 Jahre)
Donnerstag	09.00 Uhr	Krabbelgruppe/Kinderhauskreis (Kleinkinder mit Eltern)
	17.00 Uhr	Jungschar für Mädels (1. Klasse–11 Jahre)
	17.00 Uhr	Jungschar für Jungs (1. Klasse–11 Jahre)
Freitag	20.00 Uhr	Jugendkreis (ab 16 Jahren) Info unter: 0171/3532001

Breitenau im ev. Gemeindehaus:

Freitag	17.00 Uhr	Jungschar für Jungs (6–14 Jahre)
Sonntag	18.00 Uhr	Teenkreis (ab 13 Jahre) Info unter: 01573/2737218

Kontakt & Info

Liebenzeller Gemeinschaft & EC Jugendarbeit,
Kronenwirtsberg 18, 91555 Feuchtwangen

Jochen Kümmerle (Prediger), Tel. 09852/4450,
E-Mail: jochen.kuemmerle@lgv.org

Samuel Illi (Jugendreferent), Tel. 09852/4644,
E-Mail: samuel.illi@lgv.org

Internet: www.lgv-feuchtwangen.de, www.ec-feuchtwangen.de

■ Baptistengemeinde Feuchtwangen Vorderbreithenthann 15

Sonntag, 27. April 2025

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Mittwoch, 30. April 2025

19.00 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 4. Mai 2025

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

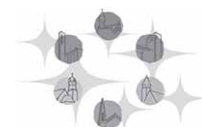
Mittwoch, 7. Mai 2025

19.00 Uhr Bibelstunde

Weitere Veranstaltungen bitte erfragen bei Pastor Malessa, Tel.:
09852/616717, E-Mail: gemeinde@baptisten-feuchtwangen.de

■ Pfarreiengemeinschaft Feuchtwangen-Dürrwangen

St. Ulrich und Afra Feuchtwangen



Beachten Sie bitte: geänderte Uhrzeit der Gottesdienste!

Freitag, 25. April 2025 – Freitag der Osteroktav

10.00 Uhr Wortgottesfeier im Seniorenheim

Sonntag, 27. April 2025 – 2. SONNTAG DER OSTERZEIT – Weißer Sonntag

10.30 Uhr Hl. Messe
für Hedwig und Johann Rodenbücher/für Helga und
Peter Richarz/für Stefan Brix

Donnerstag, 1. Mai 2025 – Maria, Schutzfrau von Bayern

18.00 Uhr Maiandacht

Freitag, 2. Mai 2025 – Hl. Athanasius, Bischof, Kirchenlehrer

10.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim

Sonntag, 4. Mai 2025 – 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

10.30 Uhr Hl. Messe
für die verstorbenen Angehörigen der Familien Jäger
und Klapetek/für Hannelore und Karl Stoewer

Mittwoch, 7. Mai 2025 – Mittwoch der 3. Osterwoche

10.00 Uhr Wortgottesfeier im ASB-Seniorenzentrum „An der
Sulzach“

19.00 Uhr Info-Abend für Firmlinge, im Ulrichsaa

Donnerstag, 8. Mai 2025 – Donnerstag der 3. Osterwoche

19.00 Uhr Info-Abend für Firmlinge, im Ulrichsaa



Freitag, 9. Mai 2025 – Sel. Maria Theresia von Jesu Gerhardinger, Ordensgründerin

10.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim
15.00 Uhr Barmherzigkeitsrosenkranz und Anbetung (bis 16 Uhr)

Samstag, 10. Mai 2025 – Samstag der 3. Osterwoche

10.00 Uhr KEB: Die Offenbarung – Das Buch mit „sieben Siegeln“, Referentin: Dipl. theol. Kiechle Simona, Bibelreferentin für das Bistum Augsburg, im Ulrichsaal

Sonntag, 11. Mai 2025 – 4. SONNTAG DER OSTERZEIT

10.30 Uhr Hl. Messe
für die lebenden und verstorbenen Angehörigen von Arno und Monika Heinrich/für Anna Binder und Hans Binder für Hermann Theinert/für Langhammer Bruno
11.30 Uhr Taufe

Bitte beachten Sie, dass kurzfristige Änderungen möglich sein können.

Messintentionen

Messintentionen für **Juni** können bis **zum 15. Mai 2025** angenommen werden. Später eingehende Messbestellungen können erst für den **Folgemonat** berücksichtigt werden. Wir danken für die Beachtung. Sie können die Messintentionen mittels in den Kirchen ausliegenden Kuverts, am Telefon oder per Mail bestellen.

Am **20. September 2025 um 10 Uhr** wird der Domkapitular Walter Schmiedel in der Kirche St. Ulrich und Afra in Feuchtwangen das Sakrament der Firmung an die Jugendlichen der 6. und 7. Klassen aus verschiedenen Schulen spenden.

Kommen Sie zum Info-Treffen am 7. oder 8. Mai 2025 um 19 Uhr in die Kirche St. Ulrich und Afra in Feuchtwangen. Teilen Sie im Pfarrbüro per E-Mail pg.feuchtwangen-duerrwangen@bistum-augsburg.de mit, an welchem der beiden Termine (7. oder 8. Mai 2025) ihr/Sie teilnehmen werdet/werden.



Evangelische Freikirche Feuchtwangen e.V.

Gottesdienst:	Sonntag	10.00 Uhr
Kindertreff:	Dienstag	17.00 Uhr
Frauenstunde:	Dienstag	17.00 Uhr
Gebetsstunde:	Mittwoch	18.30 Uhr

Kontakt:

Adresse: Bahnhofstraße 36, 91555 Feuchtwangen
Telefon: 09868/5142
E-Mail: effeuchtwangen@gmail.com

■ Evangelischer Frauenkreis

Dienstag, 6. Mai 2025, 19.30 Uhr, Gemeindehaus, Kirchplatz 13

Auspacken – einpacken – wegwerfen

Unsere weltweite Plastikflut

Es gibt keinen Ort mehr auf der Erde, an dem es kein Plastik gibt. Längst sind auch verschiedene Kunststoffe in unserer Nahrungs-

kette. Warum wir trotzdem nicht müde werden sollten, etwas dagegen zu tun, erläutert Isabella Hirsch, Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Bäuerliche Landwirtschaft Franken, in ihrem Vortrag an diesem Abend. Die Veranstaltung ist für alle Interessierten offen.

Aus Vereinen und Verbänden

Die regelmäßigen Termine der Vereine werden künftig in jeder 2. Ausgabe veröffentlicht. Die Termine des TuS in jeder ungeraden Ausgabe, die übrigen Vereine in jeder geraden Ausgabe des Mitteilungsblattes.

Hinweis: Veröffentlichungen und Veranstaltungshinweise von Vereinen und Verbänden des Stadtgebiets Feuchtwangen und der Ortsteile können im Mitteilungsblatt prinzipiell kostenlos erfolgen. Bitte senden Sie hierfür den zu veröffentlichenden Text als Word- oder PDF-Datei per E-Mail an mitteilungsblatt@feuchtwangen.de.

■ ASV Breitenau – Abteilung Fußball 2024/2025

Trainer/Betreuer im Juniorenbereich

A-Jugend (Jahrgang 2006/07)

Ansprechpartner: Ballbach Thomas, Tel.: 0160/5338842
Ballbach Matthias, Tel.: 0151/18921392
Lang Niklas, Tel.: 0160/7525338
Fragner Bernd, Tel.: 07950/802636
oder 0171/6164344

Training: Dienstag 18.30–20.00 Uhr in Mosbach,
Donnerstag 18.30–20.00 Uhr in Breitenau

B-Jugend (Jahrgang 2008/09) entfällt!

C-Jugend (Jahrgang 2010/11)

Ansprechpartner: Leidenberger Thomas, Tel.: 0151/43124649
Falk Mathias, Tel.: 0151/42091535
Volland Michael, Tel.: 0170/2330157
Lang Julian, Tel.: 0151/42091535

Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr in Breitenau,
Donnerstag 17.30–19.00 Uhr in Mosbach

D-Jugend (Jahrgang 2012/13)

Ansprechpartner: Witzgall Oliver, Tel.: 0151/41459629
Hogger Tom, Tel.: 0160/94801369

Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr in Breitenau,
Donnerstag 17.30–19.00 Uhr in Mosbach

E-Jugend (Jahrgang 2013/14)

Ansprechpartner: Kettler Jeremia, Tel.: 0173/5282988
Heidecker Markus, Tel.: 0151/59153473

Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr

F-Jugend (Jahrgang 2015/16)

Ansprechpartner: Merz Andreas, Tel.: 0151/12736911
Burkardt Tim, Tel.: 0160/7781986
Weißbeck Mika, Tel.: 0151/70374092

Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr



G-Jugend (Jahrgang 2017/18)

Ansprechpartner: Franz Hilmar, Tel.: 09857/975095
oder 0170/1844256
Fryda Jürgen, Tel.: 09852/4817
oder 0151/46632695
Ballbach Thomas, Tel.: 0160/5338842

Training: Mittwoch 17.30–18.30 Uhr
Vorrunde Mosbach/Rückrunde Breitenau

Herrenmannschaften

Breitenau I und Breitenau II

Trainer: Henryk Schulze, Tel. 0152/38442879

Trainingszeiten: Dienstag 19.00–20.30 Uhr
Freitag 19.00–20.30 Uhr

Auskünfte und Informationen zum Spielbetrieb und Trainingsbetrieb erteilen:

Bernd Lang, 1. Vorstand, Tel.: 0151/40339072

Bernd Fragner, Jugendleiter, Tel.: 0171/6164344

Homepage: www.asv-breitenau.de

■ ASV Breitenau – Abteilung Tennis

Kinder/Jugend:

(ab 6 Jahre, in Alters-Leistungsgruppen)

Donnerstag 14–18 Uhr mit Trainer (Anmeldung erforderlich)

Damenabend: Dienstag ab 17.00 Uhr

Herrenabend: Freitag ab 17.00 Uhr

Tennis für Alle: Jeden 1. Samstag im Monat ab 17.00 Uhr
(für Interessierte/Einsteiger – Anmeldung erforderlich)

Anmeldungen/Infos:

Abt. Leiter: Wolfgang Schwarz: Tel.: 09852/1550
Wolfgang Roth: Tel.: 0151/51107168
Jugendwartin: Daniela Reißig: Tel.: 09852/610949

■ SV Mosbach – Abteilung Fußball

Trainer und Trainingszeiten

Saison 2024/2025

U19 (A-Jugend)

Ansprechpartner: Thomas Ballbach, Tel.: 09852/4991
oder 0160/5338842
Matthias Ballbach, Tel.: 0151/18921392
Harald Weißbeck, Tel. 0163/8351198
Training: Dienstag 18.30–20.00 Uhr in Mosbach
Donnerstag 18.30–20.00 Uhr in Breitenau

U15 (C-Jugend)

Ansprechpartner: Michael Volland, Tel. 09857/975894
oder 0170/2330157
Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr in Breitenau
Donnerstag 17.30–19.00 Uhr in Mosbach

U13 (D-Jugend)

Ansprechpartner: Oliver Witzgall, Tel. 0151/41459629
Tom Hogger, Tel. 0160/94801369

Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr in Breitenau
Donnerstag 17.30–19.00 Uhr in Mosbach

U11 (E-Jugend)

Ansprechpartner: Markus Heidecker, Tel. 0151/59153473
Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr im Wechsel
Breitenau/Mosbach

U9 (F-Jugend)

Ansprechpartner: Andreas Merz, Tel.: 0151/12736911
Mika Weißbeck, Tel.: 0170/3545203
Tim Burkhardt, Tel.: 0160/7781986
Stefan Böckler, Tel.: 0175/8979759
Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr im Wechsel
Breitenau/Mosbach

Bambinis (G-Jugend)

Ansprechpartner: Andreas Breitingner, Tel.: 0152/09149654
Tobias Ott, Tel. 0151/52553157
Thomas Ballbach, Tel.: 09852/4991
oder 0160/5338842
Training: Mittwoch 17.30–18.30 Uhr in Mosbach

Juniorinnen U11

Ansprechpartner: Jochen Langohr-Soldner, Tel. 0171/3866915
Jürgen Kern, Tel.: 0171/2148561
Training: Montag 17.30–19.00 Uhr in Mosbach

Juniorinnen U13

Ansprechpartnerin: Margit Altmann, Tel. 0151/50901090
Training: Montag 17.30–19.00 Uhr in Mosbach
Donnerstag 17.30–19.00 Uhr in Weinberg

Juniorinnen U15

Ansprechpartner: Marcus Baumann, Tel.: 0171/9999866
Alexander Baumann, Tel.: 0151/51729121
Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr in Mosbach
Donnerstag 17.30–19.00 Uhr in Weinberg

Juniorinnen U17

Ansprechpartner: Marcus Baumann, Tel.: 0171/9999866
Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr in Weinberg
und Donnerstag

Damenmannschaft

Ansprechpartner: Christian Däschner, Tel. 0175/5979318
Training: Mittwoch 19.00–20.30 Uhr in Mosbach
und Freitag

Herrenmannschaft

Ansprechpartner: Andreas Heßler, Tel.: 0160/7083728
Training: Dienstag 19.00–20.30 Uhr im Wechsel
und Freitag Mosbach/Breitenau

SV Mosbach AH

Ansprechpartner: Michael Volland, Tel. 09857/975894
oder 0170/2330157
Training: Dienstag 20.00–21.30 Uhr in Mosbach



Weitere Infos:

1. Vorstand: Martin Waldmann
Tel.: 09852/613898 oder 0171/6726997
Abteilungsleiter Fußball: Martin Saulich
Tel.: 0175/7004151
Jugendleiter: Thomas Ballbach
Tel.: 09852/4991 oder 0160/5338842

Homepage: www.sv-mosbach.de

SV Mosbach – Abteilung Turnen

Gymnastik

Dienstag 19.00–20.00 Uhr Gymnastik im Sportheim
Dienstag 20.00–21.00 Uhr Step-Aerobic im Sportheim

Eltern-Kind-Turnen (Alter bis einschließlich 3 Jahre)

Ansprechpartnerin: Lisann Engelhardt, Tel.: 0151/25237573 oder
Jana Häffner, Tel.: 0160/93814487

Dienstag 16.30–17.15 Uhr im Sportheim
(Gruppe aktuell voll – es gibt eine Warteliste)

Kinderturnen (Alter 4–6 Jahre)

Ansprechpartnerin: Ursula Biela, Tel.: 0160/1508990 oder
Sandra Ballbach, Tel.: 0160/97884614

Donnerstag 15.00–15.45 Uhr im Sportheim

Kinder-Step-Aerobic

Ansprechpartnerin: Melanie Hüttner, Tel.: 0151/44532840
Donnerstag 16.00–17.00 Uhr im Sportheim

Gesund durch Bewegung e.V., Reha- und Präventionssport

Unsere Kurszeiten:

Montag: 07.30 Uhr, 08.30 Uhr, 16.30 Uhr, 17.30 Uhr, 18.30 Uhr
Dienstag: 08.30 Uhr, 09.30 Uhr, 14.30 Uhr, 16.30 Uhr,
17.30 Uhr, 18.30 Uhr
Mittwoch: 07.30 Uhr, 08.30 Uhr, 09.30 Uhr, 10.30 Uhr,
16.30 Uhr, 17.30 Uhr, 18.30 Uhr
Donnerstag: 08.30 Uhr, 09.30 Uhr, 16.30 Uhr, 17.30 Uhr
Freitag: 08.30 Uhr, 09.30 Uhr, 10.30 Uhr

Sitzgymnastik:

Montag: 09.30 Uhr
Dienstag: 08.30 Uhr, 09.30 Uhr, 10.30 Uhr, 14.30 Uhr
Freitag: 08.30 Uhr, 09.30 Uhr, 10.30 Uhr

Rehasport Neurologie (Demenz, Schlaganfall, Parkinson)

Dienstag: 15.30 Uhr

Lungensport

Donnerstag: 10.30 Uhr, 15.30 Uhr

Unser Kursraum ist barrierefrei.

Kursort: Dinkelsbühler Straße 5 (ehemaliges NKD)

Kontakt: Daniela Wörner, Tel. 0171/1687435

Wasserwacht Feuchtwangen



Unser Training findet immer montags im Hallenbad Feuchtwangen statt.

Interessierte Erwachsene und Jugendliche, die Spaß am Schwimmen, Retten und Erster Hilfe haben, sind bei uns richtig.

Leider sind unsere Jugendgruppen aktuell komplett belegt, aber wir führen eine Warteliste. Meldet euch bitte vorab per E-Mail bei uns unter kontakt@wasserwacht-feuchtwangen.de.

Trainingszeiten:

Jugend:	Stufe I:	19.00 – 19.45 Uhr
	Stufe II:	19.00 – 19.45 Uhr
	Stufe III:	19.45 – 20.30 Uhr
Erwachsene:		19.45 – 20.30 Uhr

Kontakt: www.wasserwacht-feuchtwangen.de

Reit- und Fahrverein Feuchtwangen u.U. e.V.

Reitunterricht für Kinder und Erwachsene

nach Vereinbarung täglich ab 17 Uhr.

Spiel und Spaß mit Pferden

Samstags von 15–16.30 Uhr für Kinder ab 5 Jahren.

Kindergeburtstag mit Pferden – nach Vereinbarung.

Weitere Infos und Terminvereinbarungen bei Elke Pröger unter Tel. 0160/7925850.

Kicker & Dart Club Vorderbreitenthan e.V.

Wir suchen ambitionierte Kickerspieler oder solche, die es gerne werden möchten. Wenn du Spaß am Kickersport hast, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener, bist du hier genau richtig: Komm doch einmal zum allwöchentlichen Sonntagsturnier bei uns im Vereinsheim in Vorderbreitenthan vorbei!

Wann? Sonntag: 16–20 Uhr
Wo? Bauwagen in Vorderbreitenthan
Wie? DYP auf zwei „Leonhart Pro Tournament“-Tischen



Außerdem wird jeden Donnerstag von 18–21 Uhr **Steel-Dart** im 501 Double Out Modus gespielt. Auch hierzu ist im Bauwagen jeder herzlich willkommen!

Falls wir dein Interesse wecken konnten, melde dich gerne telefonisch bei Manuel, Tel. 0174/4532561 oder Julian, Tel. 0151/10530603.

Frauenchor „Nova Luna“

Jeden **Dienstag Chorprobe, 19 Uhr**, im Sängermuseum. Neue Sängerinnen, die Spaß am Singen haben, sind herzlich willkommen.

Gesang- und Musikverein 1827 Feuchtwangen e.V.

Alleine unter der Dusche zu singen ist auf Dauer zu langweilig? Wir freuen uns über neue Sängerinnen und Sänger.



Probezeiten samstags

Kinder- und Jugendchöre

09.30–10.15 Uhr	Cantemus I, 4–7 Jahre
10.15–11.00 Uhr	Cantemus II, 8–11 Jahre
11.00–12.00 Uhr	Cantemus III, 12–15 Jahre
12.00–13.00 Uhr	Cantemus IV, 16–18 Jahre

Probezeiten mittwochs

18.30–20.00 Uhr	Belcanto (gemischter Chor)
20.00–22.00 Uhr	Intermezzo (gemischter Chor)

Alle Proben finden im Sängermuseum Feuchtwangen, Am Spittel 4–6 statt.

Ihre Ansprechpartner:

Erster Vorsitzender:	Peter Schottmann, Tel. 09855/975246
Chorleitung:	Birgit Mathes, Tel. 0160/5505135

VdK-Ortsverband Feuchtwangen



Sprechstunden donnerstags 13.30–16 Uhr nur nach Terminvereinbarung in der VdK-Geschäftsstelle, Praxisklinik, Ringstr. 96, 1. Stock, barrierefrei, Parkplätze vor dem Haus.

Terminvereinbarung bitte mit dem VdK Kreisverband Ansbach unter Tel.: 0981/9778640.

VdK-Stammtisch

jeden letzten Mittwoch im Monat um 14 Uhr, Café am Kreuzgang.

Rot-Kreuz-Laden

Spitalstr. 8, 91555 Feuchtwangen, Tel.: 09852/610968

Einkaufen für Alle

Bei uns finden Sie fast Alles.

Wir bieten Bekleidung für Groß und Klein, egal welches Alter und Größe – Schuhe – Haushaltswaren – Bücher – Elektroartikel – Spielzeug und vieles mehr an. 25 % Rabatt erhalten Bedürftige mit Nachweis der ARGE bzw. dem Tafelausweis. Während den Öffnungszeiten nehmen wir gerne gut erhaltene, saubere Ware sowie Neuware an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihren Einkauf.

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag	10.00–13.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr
Freitag	10.00–17.00 Uhr
Samstag	10.00–13.00 Uhr

Das Rot-Kreuz-Team

Verschenken statt Wegwerfen e.V. „Umsonstladen“

Es dürfen alle gut erhaltenen, sauberen Artikel (saisonale Kleidung; rund ums Kind, Haushalt, Garten, Werkstatt) zu den Öffnungszeiten bei uns abgegeben und kostenfrei gegen eine freiwillige Spende für die Miete mitgenommen werden.

Wenn Sie Freude daran hätten, die Sachspenden einzusortieren, sind Sie uns herzlich als ehrenamtliche Helferin oder Helfer willkommen. Bitte sprechen Sie uns im Laden darauf an.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Dienstag, Donnerstag und Samstag:	09.30–12.30 Uhr
Mittwoch:	14.00–18.00 Uhr
Freitag:	14.00–17.00 Uhr

Neue Adresse: Ab sofort in der **Ringstraße 74.**

Tauschring Feuchtwangen e.V.

Die Mitglieder des Tauschring Feuchtwangen e.V. treffen sich am **Montag, 28. April 2025 um 19 Uhr**, Marktplatz 7, zu ihrer Jahreshauptversammlung. Anschließend Pflanzentauschbörse.

Anglerfreunde Breitenau 1978 e.V.



Donnerstag, 1. Mai 2025 von 6–11 Uhr:
Hegefischen am Badeweiher in Breitenau

Montag, 5. Mai 2025 um 20 Uhr:
Monatsversammlung im Angelhaus

VdK OV Feuchtwangen



Tagesfahrt des VdK OV Feuchtwangen am **Samstag, 3. Mai 2025**, nach Volkach. Abfahrt ist **um 8.15 Uhr** an der Mooswiese. Es sind noch Plätze frei, Anmeldung bei Claudia Daschner, Tel. 0170/2712900 nach 17 Uhr.

Arbeitsgemeinschaft für Heimatgeschichte in Feuchtwangen



im Verein für Volkskunst und Volkskunde Feuchtwangen e.V.

Montag, 5. Mai 2025 um 18 Uhr

Im Gasthaus Schöllmann: Hans spielt auf der Steirischen auf. Im Anschluss daran ab 19 Uhr Monats-Treffen der Arbeitsgemeinschaft. Wir treffen uns in zwangloser Runde und laden hierzu interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger herzlich ein.

Automobilclub Feuchtwangen 1928 e.V.



Freitag, 9. Mai 2025
um 20 Uhr: Clubabend im Vereinslokal

SV Mosbach e.V.

Der SV Mosbach e.V. lädt ein zur Jahreshauptversammlung 2025 am **Freitag, den 16. Mai 2025 um 20 Uhr** im Landgasthaus Förs-ter, Mosbach.

Tagesordnung:

1. Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden
2. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
3. Sportberichte
4. Kassenbericht
5. Kassenprüfbericht
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen der Vorstandschaft



8. Ehrungen
9. Wünsche und Anträge

Wir bitten alle Mitglieder unseres Vereins, an der Generalversammlung teilzunehmen. Bekunde Dein Interesse zum Verein durch Deine Teilnahme.

gez. Martin Waldmann
1. Vorsitzender

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Basketball

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Basketballabteilung des TuS 1861 e.V. Feuchtwangen

Hiermit lade ich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung unserer Abteilung am **Freitag, 23. Mai 2025, um 19 Uhr** im Gasthaus Schöllmann herzlich ein und bitte um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Grußworte
3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2023
4. Bericht des Vorstandes
5. Bericht des Sportlichen Leiters
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Ehrungen
9. Anträge der Mitgliederversammlung
Anträge bis spätestens 10 Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich an die Abteilungsleitung
10. Verschiedenes

Kay-Lea Fuchs,
komm. Leitung Basketball



EINLADUNG ZUM DIESJÄHRIGEN MAIBAUMAUFSTELLEN

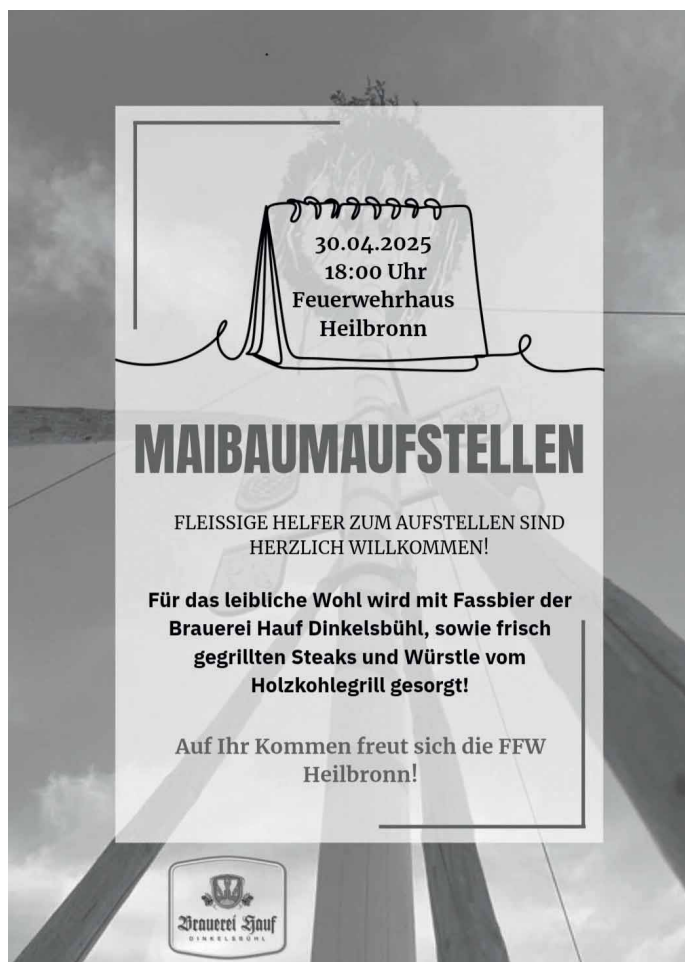
**am Mittwoch, den 30. April 2025
um 19:00 Uhr in Krapfenau**

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt,
mit anschließendem Festbetrieb!

Es lädt herzlich ein die



**Wir bitten um Unterstützung beim Aufstellen.
DANKE!**



**Die Dorfgemeinschaft
Hinterbreitenthann**

lädt ein zum

MAIBAUMFEST

01.05.2025 | Ab 10:30

Hinterbreitenthann Halle Stark

*Für das leibliche Wohl ist
bestens gesorgt.*



**Kaninchenzuchtverein
Feuchtwangen B535**

Häschenschau 2025



Wo:

Vereinsheim in Dorfgütingen-Archshofen

Wann:

Donnerstag 1. Mai 2025 ab 10:30 Uhr

Mittagstisch sowie Kaffee und Kuchen

Auf Euer Kommen freuen sich die

"Hoserer"

■ Tierschutzverein Feuchtwangen u. U. e.V.

Liebevolles Zuhause oder Pflegestelle mit Freigang gesucht

Wir suchen für Heidi und Joschi ein liebevolles Zuhause oder eine Pflegestelle mit Freigang. Die beiden sind kastriert, geimpft und gechipt und verstehen sich sehr gut. Auch mit anderen Katzen kommen sie gut zurecht. Joschi und Heidi sind anfangs recht schüchtern, was sich aber nach einer Eingewöhnungszeit geben wird. Die beiden können entweder zusammen oder einzeln in ein neues Zuhause ziehen.

Weitere Infos zu den beiden und zum Thema Pflegestelle gibt es bei Kathrin Bauer unter Tel. 09856/9228552

Bilder von weiteren zu vermittelnden Katzen siehe auch auf unserer Homepage: <https://www.tierschutzverein-feuchtwangen.de> unter Tierversmittlung-Katzen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei unserer Katzenpflegestelle, Kathrin Bauer unter Tel. 09856/9228552



Heidi



Joschi

GRÜNDUNG FÖRDERVEREIN KINDERGARTEN MOSBACH

28.04.2025 • 19 UHR

MOSBACH 51, 91555 FEUCHTWANGEN

TAGESORDNUNG

1. Infos und Hintergrund zur Idee
2. Beschluss der Satzung
3. Wahl des Vorstands
4. Festlegung des Jahresbeitrages



■ Freiwillige Feuerwehr Feuchtwangen

Übungen und Veranstaltungen

26.04.2025	18 Uhr	Übung gesamte Wehr
28.04.2025	18.30 Uhr	Übung Gefahrguteinheit Feuchtwangen
10.05.2025		Floriansfest im Gerätehaus
Jeden Mittwoch, außer in den Ferien	18.30 Uhr	Jugendübung
Jeden letzten Freitag im Monat		Seniorenstammtisch
Kontakt: jugendwart@feuerwehr-feuchtwangen.de www.feuerwehr-feuchtwangen.de		



Nähere Informationen zum Verfahren sowie alle Anmeldeunterlagen stehen vorab auf der Homepage zum Download zur Verfügung.

Folgende Unterlagen müssen neben der ausgefüllten Anmeldung vor Ort noch vorgelegt werden:

- Übertrittszeugnis (im Original),
- Geburtsurkunde (Kopie) bzw. Familienstammbuch,
- Masernschutznachweis (Impfbuch).

Eine telefonische Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Schülerinnen und Schüler, die am **Probeunterricht** teilnehmen müssen, können diesen in der Zeit vom **13. Mai bis 15. Mai 2025** ablegen. Näheres erfahren Sie bei der Anmeldung.

Dr. Joachim Stang, OStD
Schulleiter

Sonstiges

■ Johann-Georg-von-Soldner Realschule Feuchtwangen

Übertritt an die Realschule

Anmeldung zum Schuljahr 2025/26 vom 5. bis 9. Mai 2025 im Sekretariat der Realschule

Öffnungszeiten

Mo.	09.00–15.00 Uhr
Di.	09.00–18.00 Uhr
Mi./Do.	09.00–15.00 Uhr
Fr.	09.00–12.00 Uhr

Bringen Sie bitte nach der Online-Anmeldung über unsere Homepage folgende Unterlagen in der Schule vorbei:

- Ausdruck der Online-Anmeldeunterlagen mit Unterschrift
- Übertrittszeugnis im Original
- Geburtsurkunde oder Familienstammbuch
- Ggf. Sorgerechtsbeschluss
- Ggf. Bescheinigung über Lese-Rechtschreibstörung
- Masernschutznachweis (Impfausweis)

Voranmeldungen zum Wechsel von der 5. Klasse Mittelschule, von der Wirtschaftsschule bzw. vom Gymnasium sind in diesem Zeitraum ebenfalls möglich. Bitte das Zwischenzeugnis vorlegen.

Weitere Informationen zum Bildungsangebot der Realschule Feuchtwangen und Online-Anmeldung auf www.realschule-feuchtwangen.de.

Telefon: 09852/2564

E-Mail: schulleitung@realschule-feuchtwangen.de

Herzliche Einladung auch zum Schulfest am 3. Mai 2025 von 11–15 Uhr!

■ Übertritt an das Gymnasium Feuchtwangen

Naturwissenschaftlich-technologisches und Sprachliches Gymnasium
Dr.-Hans-Güthlein-Weg 10 | 91555 Feuchtwangen | Tel.: 09852/722
E-Mail: post@gymnasium-feuchtwangen.de
www.gymnasium-feuchtwangen.de

Für das Schuljahr **2025/26** erfolgen die Anmeldungen zur Aufnahme in die 5. Jahrgangsstufe des Gymnasiums Feuchtwangen im Sekretariat der Schule in der Zeit vom **5. bis 8. Mai** jeweils von **9–16 Uhr** und am **9. Mai 2025** von **9–12 Uhr**.

■ Gymnasium Carolinum, Platen-Gymnasium, Theresien-Gymnasium Ansbach

An den drei Ansbacher Gymnasien (Gymnasium Carolinum, Platen-Gymnasium, Theresien-Gymnasium) finden in der Zeit vom 5. bis 8. Mai 2025 jeweils von 8–12 Uhr und von 13–16.30 Uhr, am 9. Mai 2025 nur von 8–12 Uhr, die Anmeldungen zur Aufnahme in die 5. Klassen für das kommende Schuljahr statt.

Bitte beachten Sie diesen Zeitraum! Spätere Anmeldungen dürfen in der Regel nicht mehr berücksichtigt werden.

■ Bund Naturschutz Ansbach: „Tag der erneuerbaren Energien“

Am Sonntag, **27. April 2025** findet in der Zeit **von 10–16 Uhr** wieder den „Tag der erneuerbaren Energien“ in Stadt und Landkreis Ansbach statt. Veranstalter ist der Bund Naturschutz Ansbach, Schirmherr ist MdL Martin Stümpfig.

Die teilnehmenden Eigentümer klimafreundlicher und innovativer Haustechnik öffnen ihre Türen für interessierte Bürgerinnen und Bürger und geben ihre Erfahrungen an interessierte Besucher weiter. Dabei geht es nicht um die Vermittlung von Expertenwissen, vielmehr steht der Informations- und Erfahrungsaustausch von Bürger zu Bürger, von Nutzer zu Nutzer im Vordergrund.

Alle Objekte und weitere Informationen gibt es online unter www.tagdeen.de.

Es ist keine Anmeldung nötig. Besuch ist kostenlos.

■ Belehrung gemäß §§ 42/43 Infektionsschutzgesetz – jetzt auch ONLINE möglich!

Für alle Personen, die gewerbsmäßig Lebensmittel herstellen, diese behandeln oder in Verkehr bringen, bietet das Landratsamt Ansbach, **Gesundheitsamt Dinkelsbühl**, Belehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz an.

Nächster Termin: **Dienstag, 6. Mai 2025, 10 Uhr**, Gesundheitsamt Dinkelsbühl, Luitpoldstraße 5.

Die Gebühr für die Informationsveranstaltung beträgt 28,- €.

Weitere Informationen und Anmeldung unter
Tel.: 0981/468-7802

■ Fachtagung zum Thema „Digitalisierung, Mitarbeiterakquise und Social Media in der Pflege“

Die Gesundheitsregionplus Landkreis Ansbach und Stadt Ansbach sowie das Regionalmanagement Landkreis Ansbach laden Leistungskräfte in Pflege- und Gesundheitseinrichtungen sowie interessiertes Fachpersonal zu einer Fachtagung rund um das Thema „Digitalisierung, Mitarbeiterakquise und Social Media in der Pflege“ ein. Die kostenlose Tagung findet statt am **Mittwoch, 28. Mai 2025 von 8.45–14.30 Uhr** im Großen Sitzungssaal des Landratsamtes Ansbach (Crailsheimstr. 1, 91522 Ansbach).

Prof. Dr.-Ing. Dietmar Wolff von der Hochschule Hof wird über das Thema „Digitalisierung der Pflege – von Pflegesoftware bis Pflege-roboter, Gegenwart, Zukunft und (noch) Illusion“ sprechen. Mit „10 konkreten Maßnahmen für mehr Bewerbungen ohne große Investitionen“ befassen sich Larissa Muswieck (Taskforce Fachkräftesicherung FKS+) und Simon Klingenmaier (Lehrbeauftragter für Personalmanagement und Teammanager Recruiting, Personalentwicklung und HR Business Partner). Christiane Lehmacher-Dubberke vom Deutschen Berufsverband für Pflegeberufe (DBfK) referiert über die „Chancen und Risiken von Social Media in der Pflege“.

Weitere Informationen und Anmeldung bis 14. Mai 2025 unter: www.landkreis-ansbach/FachtagungPflege.

■ Wiesenbrüter sind zurück im Altmühltal: besondere Rücksicht ist geboten

Brachvögel, Kiebitze und Uferschnepfen sind aus dem Winterquartier zurückgekehrt zu ihren Brutgebieten ins Altmühltal. Die Brutzeit hat begonnen. Kiebitze sind inzwischen extrem dezimiert. Das Naturschutzprojekt „chance.natur – Lebensraum Mittelfränkisches Altmühltal“ und die Gebietsbetreuung des Landesbund für Vogel- und Naturschutz in Bayern bitten deshalb die Bevölkerung Rücksicht zu nehmen und beim Schutz der Vögel mitzuhelfen.

Das Altmühltal ist eines der größten zusammenhängenden Wiesenbrütergebiete Süddeutschlands. Wiesenbrüter sind extrem gefährdet. Besonders in der Brutzeit, von März bis Juli, reagieren Wiesenbrüter empfindlich auf Menschen, laute Geräusche und freilaufende Hunde. Störungen führen dazu, dass Altvögel auffliegen. Gelege und Küken sind in dieser Zeit ungeschützt und können natürlichen Feinden zum Opfer fallen. Halten Störungen an, besteht die Gefahr der Auskühlung der Gelege und Aufgabe der Bruten.

Jan Heikens und Christoph Beckenbauer, Gebietsbetreuer des Landesbund für Vogelschutz, und Projektleiter Dietmar Herold appellieren an Spaziergänger, Hundehalter, Fahrradfahrer, Angler und andere Erholungssuchende: „Meiden Sie nach Möglichkeit die unmittelbaren Brutgebiete zwischen März und Juli. Wenn vor Ihnen ein Kiebitz oder Brachvogel auffliegt, kehren Sie bitte um. Beachten Sie die Schilder, bleiben Sie auf den Wegen, verhalten Sie sich ruhig und nehmen Sie Hunde bitte an die Leine! So können auch Sie einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung dieser seltenen Vögel leisten.“

■ Lokale Aktionsgruppe (LAG) Region an der Romantischen Straße e.V.



Projektbewilligungen eingegangen

Vom AELF Fürth/Uffenheim sind die Bewilligungsbescheide für die LEADER-Förderung der Projekte „Bürgerbox Feuchtwangen“ und „Hühnermobil & Frischeinudeln“ eingegangen.

Lieder-LEADER-Wanderweg

Aktuell finden Sie unsere Liederwanderwege in der Gemeinde Geslau und in der Gemeinde Adelshofen. In Geslau ist der Startpunkt der Parkplatz am Sportheim des TSV Geslau. Der Weg verläuft um Stettberg und führt teils auch über Windelsbacher Gemeindegebiet. In Adelshofen sind die Tafeln des Liederwanderwegs „Pause mit Gsang“ in den Wanderweg „Hasennestle“ integriert, Ausgangspunkt für den Wanderweg ist die Kirche in Tauberzell. Informationen finden Sie auch unter www.gemeinsam.bayern/projekte/liederwanderwege.

Wanderausstellung „Mühlenerlebnis Mittelfranken“

Die Wanderausstellung ist derzeit im Gebiet der LEADER-Region Landkreis Fürth e.V. unterwegs. Bis zum 29. April 2025 ist sie in der Kunstmühle in Lonnerstadt zu sehen. Vom 1. Mai bis zum 8. Juni 2025 gastiert sie dann im Städtischen Museum in Zirndorf.

Terminvormerkung

Die nächste Steuerkreissitzung findet am 24. Juli 2025 statt. Die Abgabefrist für vollständige Projektbeschreibungen endet am 25. Juni 2025. Die Unterlagen sind nach einer Vorbesprechung der LAG-Geschäftsstelle in Schillingsfürst zuzuleiten. Informationen zu unserer LAG, unseren Projekten und zu LEADER finden Sie auf unserer Homepage unter www.gemeinsam.bayern.

Pia Grimmeiß-Haider

Geschäftsführerin LAG Region an der Romantischen Straße

Tel.: 09868/9597591 oder per E-Mail: lag@gemeinsam.bayern

■ Buslinien bekommen neuen Betreiber

Der Landkreis Ansbach hat im Rahmen der zweiten Phase einer sogenannten Notvergabe die Verkehrsleistungen des Linienbündels 7 neu vergeben. Dies war erforderlich geworden, weil die Regierung von Mittelfranken als Genehmigungsbehörde das vorherige Verkehrsunternehmen im vergangenen Jahr von der Betriebspflicht entbunden hat. So werden die öffentlichen Linien 736, 737, 738, 739, 802, 803, 804 sowie 822 seit dem 14. April 2025 von der Firma Wellhöfer aus Alberndorf (Sachsen bei Ansbach) bedient. Unterstützt wird das Unternehmen hierbei von weiteren Verkehrsunternehmen aus der Region. Trotz Betreiberwechsel bleiben die Fahrpläne gleich.

Bei Fragen oder Fahrgastbeschwerden ist das Verkehrsunternehmen stets der erste Ansprechpartner. Die Firma Wellhöfer hat hierfür eigens eine E-Mail-Adresse eingerichtet. Diese lautet fw@wellhoefer-reisen.de. Telefonisch können sich Fahrgäste unter den Rufnummern 0981/97149-10 oder 97149-0 an die Firma Wellhöfer wenden. Daneben steht in gewohnter Weise auch das Landratsamt Ansbach, Sachgebiet ÖPNV und Schülerbeförderung, unter der E-Mail-Adresse oePNV@landratsamt-ansbach.de zur Verfügung.

Die betroffenen Linien bedienen folgende Verbindungen:

736 Ansbach – Weidenbach – Ornbau

737 Kleinlellenfeld – Weidenbach – Herrieden

738 Ansbach – Wolframs-Eschenbach – Merkendorf – Mittelsachsenbach

739 Ansbach – Burgoberbach – Großenried – Bechhofen – Arberg – Wassertrüdingen

802 Ansbach – Bechhofen – Feuchtwangen

803 Ansbach – Herrieden – Bechhofen

804 Ansbach – Herrieden – Feuchtwangen

822 Herrieden – Wieseth – Dentelein a.F.



Aktuelle Fahrpläne können auf der Internetseite des Verkehrsverbundes Großraum Nürnberg (VGN) unter <https://www.vgn.de/netz-fahrplaene/linien/> abgerufen werden.

■ Führerschein bequem von zu Hause beantragen

Ab sofort können Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Ansbach einen Großteil ihrer Führerschein- und Fahrerlaubnisangelegenheiten ganz bequem zu Hause erledigen – und das rund um die Uhr. Als Online-Dienst verfügbar sind derzeit der Umtausch des Papierführerscheins (grau und rosa), der Umtausch des EU-Kartenführerscheins, die Ersterteilung einer Fahrerlaubnis sowie die Verlängerung einer Fahrerlaubnis (einschließlich Fahrerqualifizierungsnachweis für Berufskraftfahrer).

Der Aufruf der Online-Dienste erfolgt auf der Internetseite des Landratsamtes Ansbach www.landkreis-ansbach.de – entweder über den roten Button „Digitales Amt“ rechts oben oder direkt im Themenbereich Mobilität & Verkehr und den dortigen Dienstleistungen. Auch über die Suchmaske gelangt man mit dem Begriff „Führerschein“ zu zahlreichen Dienstleistungen.

Die Authentifizierung kann durch die Bund- oder BayernID erfolgen. Dazu brauchen Benutzer entweder die Online-Ausweisfunktion oder ein ELSTER-Zertifikat. Das Anlegen einer Bund- oder BayernID ist nur einmal erforderlich und dauert nur wenige Augenblicke. Nutzer, die eines der beiden Konten bereits angelegt haben, können sich mit ihren bekannten Zugangsdaten anmelden. Wichtig ist, dass die Unterlagen für die gewünschte Dienstleistung vollständig vorliegen. Ob das der Fall ist, kann ebenfalls mit wenigen Klicks auf der Internetseite in Erfahrung gebracht werden. Ein Upload der

benötigten Dokumente ist in den gängigen Formaten PDF, PNG oder JPG/JPEG möglich. Die Unterschrift zur Herstellung des Kartenführerscheins kann auf dem eigenen Smartphone geleistet werden. Eine Anleitung dazu gibt es innerhalb des Online-Dienstes.

Es ist außerdem möglich, ein eigens aufgenommenes Bild als Lichtbild für den Kartenführerschein hochzuladen. Dabei sind die Regelungen zu biometrischen Passbildern zu beachten. Unter www.landkreis-ansbach.de/Lichtbild sind alle wichtigen Infos hierzu kurz und knapp zusammengefasst. In jedem Fall genügen Bildaufnahmen in Form von Selfies nicht den Anforderungen, da hier der Bildwinkel stark verzerrt ist.

Zur Nutzung der Online-Dienste ist eine Kreditkarte oder ein PayPal-Zugang zur Abwicklung der Zahlung Voraussetzung.

Schon bald werden weitere Dienstleistungen online verfügbar sein. Demnächst angeboten werden sollen die Ausstellung eines Ersatzführerscheins bei Verlust oder Diebstahl, die Erweiterung der eigenen Fahrerlaubnis um weitere Klassen sowie die Neuerteilung einer Fahrerlaubnis nach Entzug. Auch die Kfz-Zulassungsstelle bietet bereits eine Vielzahl von Dienstleistungen online an. Gerade die Abmeldung zugelassener Fahrzeuge oder die Änderung der Halterdaten nach Umzug lassen sich hier beispielsweise unkompliziert von zuhause aus erledigen.

Sollte dann doch einmal ein persönlicher Termin nötig sein oder eine persönliche Kontaktaufnahme bevorzugt werden, lässt sich mit der digitalen Terminbuchung Zeit sparen. Diese Möglichkeit besteht für Kunden der Kfz-Zulassungs- und Führerscheinstelle bereits seit 2021.

Termine Mitteilungsblatt Feuchtwangen



2025

SOMMER
media

Ausgabe	Anzeigen-/Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
Nr. 9	Freitag: 02.05.2025	Freitag: 09.05.2025
Nr. 10	Freitag: 16.05.2025	Freitag: 23.05.2025
Nr. 11	Freitag: 30.05.2025	Freitag: 06.06.2025
Nr. 12	Donnerstag: 12.06.2025	Freitag: 20.06.2025
Nr. 13	Freitag: 27.06.2025	Freitag: 04.07.2025
Nr. 14	Freitag: 11.07.2025	Freitag: 18.07.2025
Nr. 15	Freitag: 25.07.2025	Freitag: 01.08.2025
Nr. 16	Freitag: 08.08.2025	Freitag: 15.08.2025
Nr. 17	Freitag: 22.08.2025	Freitag: 29.08.2025
Nr. 18	Freitag: 05.09.2025	Freitag: 12.09.2025
Nr. 19	Freitag: 19.09.2025	Freitag: 26.09.2025
Nr. 20	Donnerstag: 02.10.2025	Freitag: 10.10.2025
Nr. 21	Freitag: 17.10.2025	Freitag: 24.10.2025

Besuchen Sie uns im Internet: www.SOMMERmediaKG.de · E-mail: anzeigen@SOMMERmediaKG.de